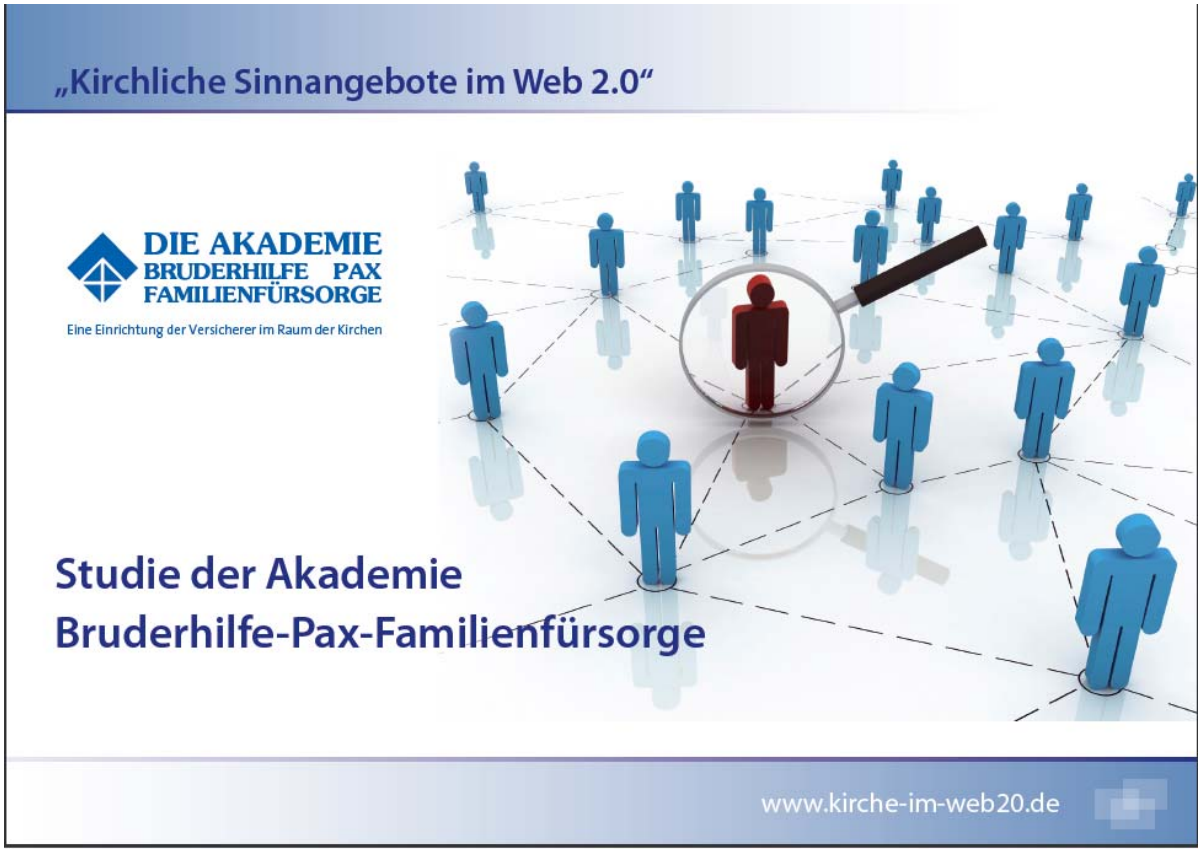


DIE AKADEMIE BRUDERHILFE PAX FAMILIENFÜRSORGE
Eine Einrichtung der Versicherer im Raum der Kirchen
GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Detaillierte Auswertung der Umfrageergebnisse

Begleitendes Dokument zu der Bruderhilfe Web 2.0 Studie „Kirchliche Sinnangebote im Web 2.0“

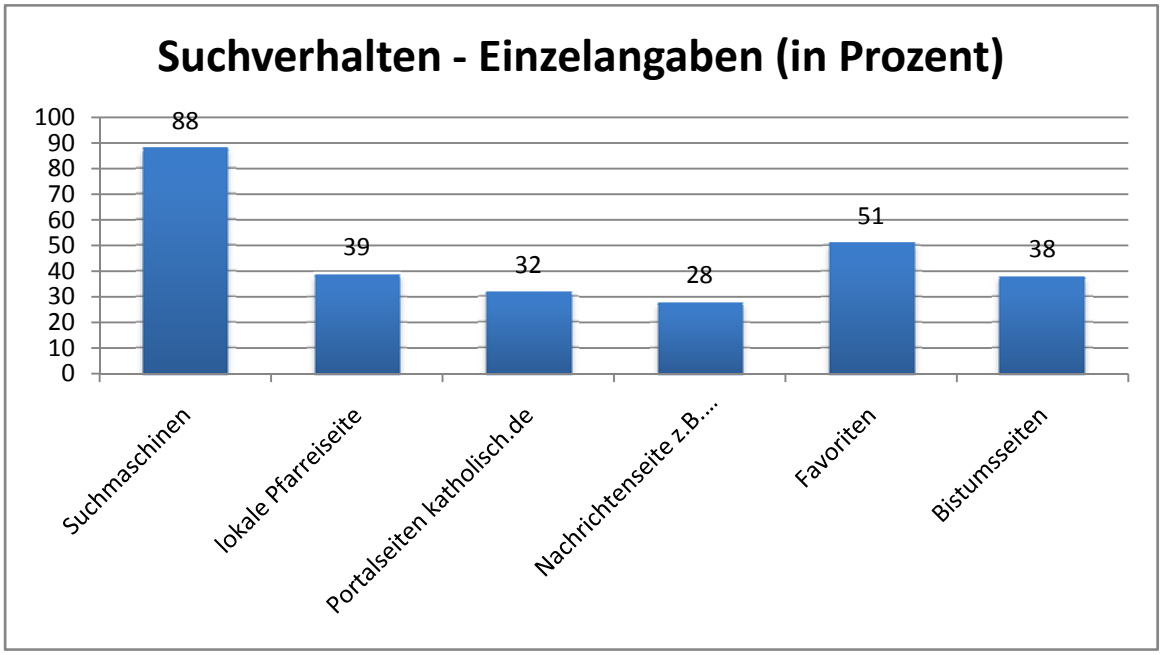


Die vollständige Studie und weitere Informationen finden Sie unter
www.kirche-im-web20.de

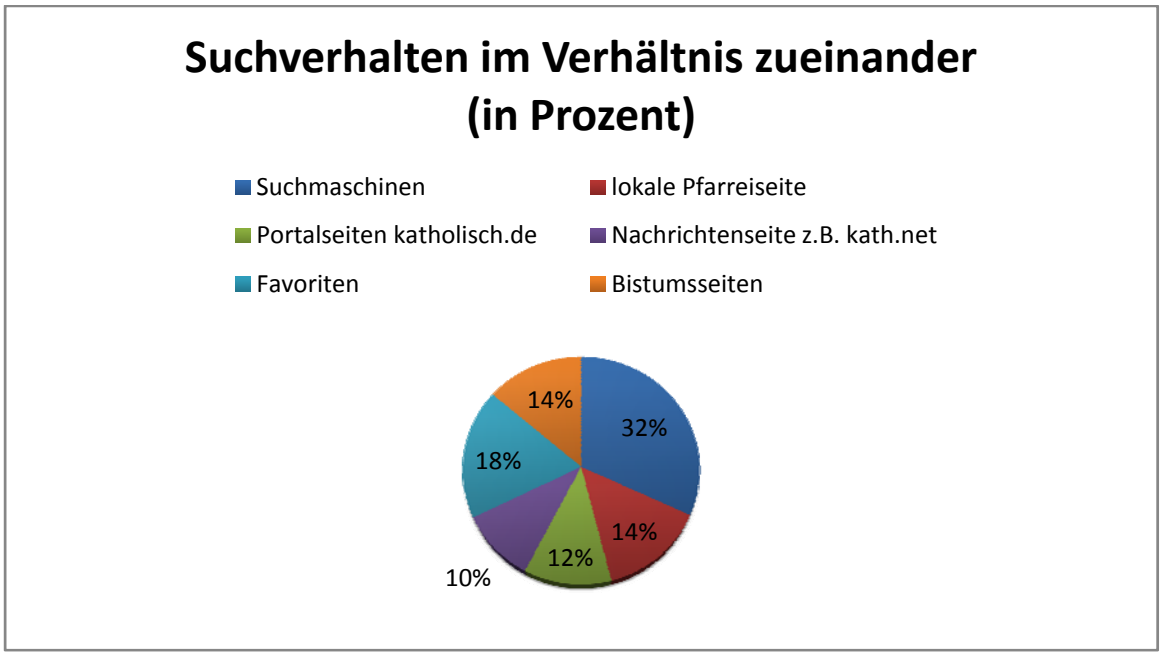
In dieser detaillierten Auflistung sind alle Einzelantworten zu den einzelnen Fragen enthalten. Die Autoren der Studie haben diese hinzugefügt, da sie Antworten in der Summe ein sehr genaues Bild über die Bedenken im Hinblick auf den Einsatz des Internet / Web 20. in der kirchlichen Arbeit aufzeigen.

1. Wie gehen Sie vor, wenn Sie nach religiösen Inhalten im Netz suchen?

(Mehrfachnennungen möglich)



Die oben stehende Grafik zeigt die einzelnen Antworten. Die untere Grafik zeigt das prozentuale Verhältnis der Antworten zueinander: Alle gegeben Antworten sind 100%, die Verteilung entfällt dann prozentual wie folgt:



Bei dieser Frage bestand die Möglichkeit, Alternativantworten anzugeben. Diese sind hier vollständig wiedergegeben:

bibelserver.com; predigtforum.at
www.kolping.de
rpp-katholisch

KNA Datenbankrecherche, Celam-Nachrichtenseite

interessante Netadressen aus Zeitschriften

evangelisch wie katholisch!

Die Seiten des Hl. Stuhlls und der Nuntiatur in Berlin

www.orden.de; www.katholisch.de; www.internetseelsorge.de; www.dbk.de - u.ä.

lukas119.de

Christliche Medien&Werke, hagalil.com, qantara.de

Radio Vatikan info

ich besuche die Seite www.karl-leisner-jugend.de

Vatikan homepage

Funcity Kirche

von anderen auf anderes aufmerksam gemacht worden

Ich gehe über funcity.de in die Kirche oder ins Kloster

Ich gehe über funcity

www.bdkj-koeln.de, bzw www.bdkj-dv-koeln.de

www.k-l-j.de, www.funcity.de (funcity über flyer auf Katholikentag gefunden, k-l-j.de Linktip von Freunden dort)

jesus.de

www.geistundleben.de

Zenit

www.himmlisch-plaudern.de

livenet.ch

www.katholisch.at

ich nutze gute Linklisten (www.elefantastisch.de)

kath.net

www.medienprofile.de

www.medienprofile.de

zenit.org und gelegentlich weitere / Ordensgemein.

www.rpi-virtuell.de

jesus.de, idea.de, epd.de, ekd.de, theolobias.de, verschiedene andere Blogs

Internetseiten, die ich als christliche Trainerin im Netz empfehle, sind auch für mich Informationsquellen und veröffentlicht auf meinen Seiten als Links und Linkempfehlungen

Auf spezielle Suchbegriffe personalisierte Nachrichtenseite Google News, RSS-Feed-Abonnements im Google Reader

rpi-virtuell, mailingliste relpäd.

foren wie katholon.net, mykath.de, kreuzgang.org oder stjosef.at, dbk, opus dei, zenit, radio vatikan, bautz bbkl

crossbot, vernetzte-kirche

ich nutze kath.net

orden.de

Ich suche keine religiösen Inhalten im Netz

Seite meines Verbandes

Empfehlungen von Freunden

gloria.tv

erzdiözese wien

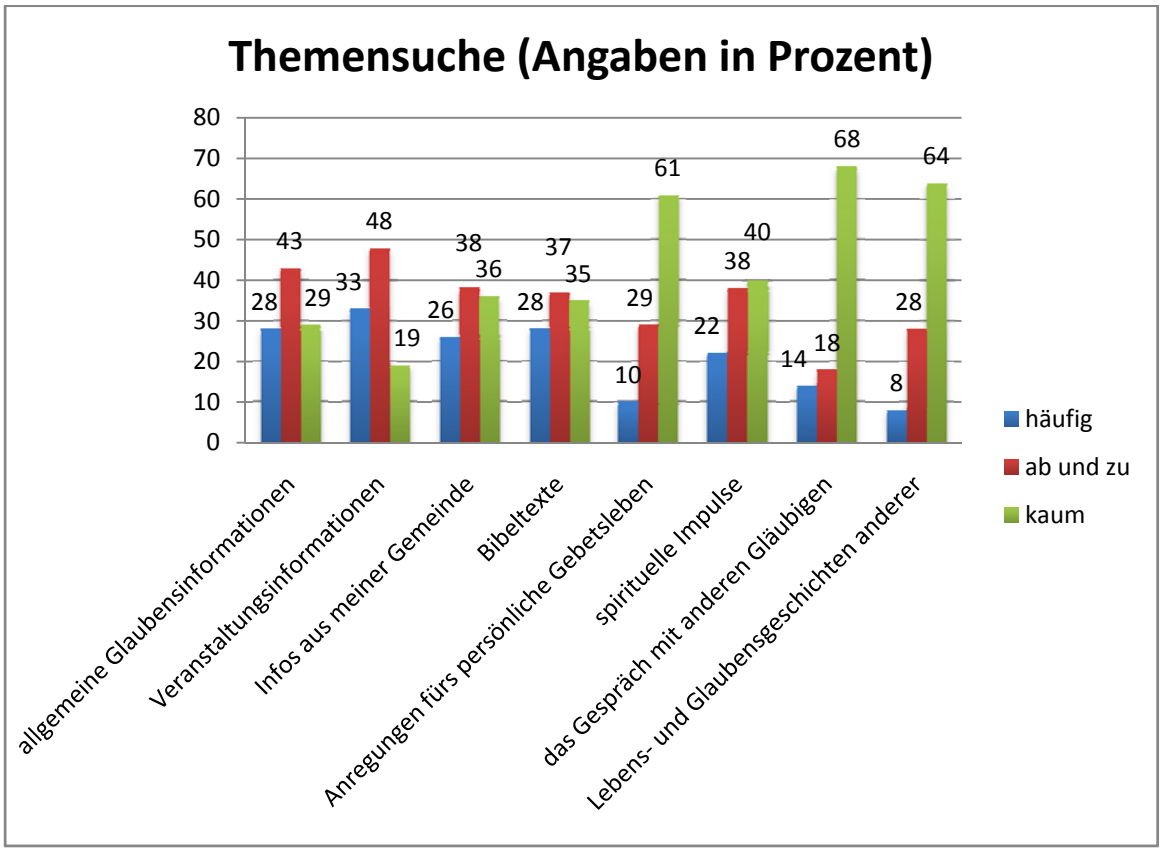
Podcast/Audio/Video/ christliche Gemeinschaften

Erhalte Newsletter
Ich folge Links von meinem RSS Aggregator, Twitter und Plurk
Webseiten des Heiligen Stuhles, des Vatikanstaates, der Deutschen Bischofskonferenz und von Radio Vatican
StudiVz
www.kreuzgang.org
Ich durchforste Blogs
www.rpi-virtuell.net; www.ekd.de
pelzer@IKvu.de
private Foren
statt Bistum Kantonalkirche CH, aequivalent
über Kirchenzeitungs-Links,
IKVU.de
Forum f. Theologie und Kirche, Münster
www.ekir.de; www.predigten.de;
Anfrage in Foren
ekd.de; jesuiten.org
Keine anderen
www.kreuz.net
Kathpedia.com, gloria.tv
Ich frage in katholischen Foren, wie zB www.katholon.net
Foren: katholon.net und kreuzgang.org
Blogs, Forum katholon
Portalseite kath.de
http://www.vatican.va/phome_ge.htm
ist das eine katholische umfrage? wie einseitig!
die Seite des BDKJ Speyer
mach ich nich
ich gehe auf die Seite meiner christlichen Jugendgruppe
Wikipedia
über andere religöse Foren
kath.net und kreuz.net
die Portale sind zu sehr konfessionell eingeengt :)
wikipedia.de
www.wer-kennt-wen.de
www.jesus.de / www.pro-medienmagazin.de
spurensuche.de und fraueninternetseelsorge.de, Homepage von Jacques Gaillot
Internetseiten aus christlichen Zeitschriften
radiovaticana
Bibeltextangebote (z. B. Kath. Bibelwerk), Hilfswerke
radiovaticana.org, gloria.tv, taize.fr
Diskussionsforen
evang. kirche in deutschland
Literatur
www.missio-aachen.de/links-services/
ich nutze dbk.de

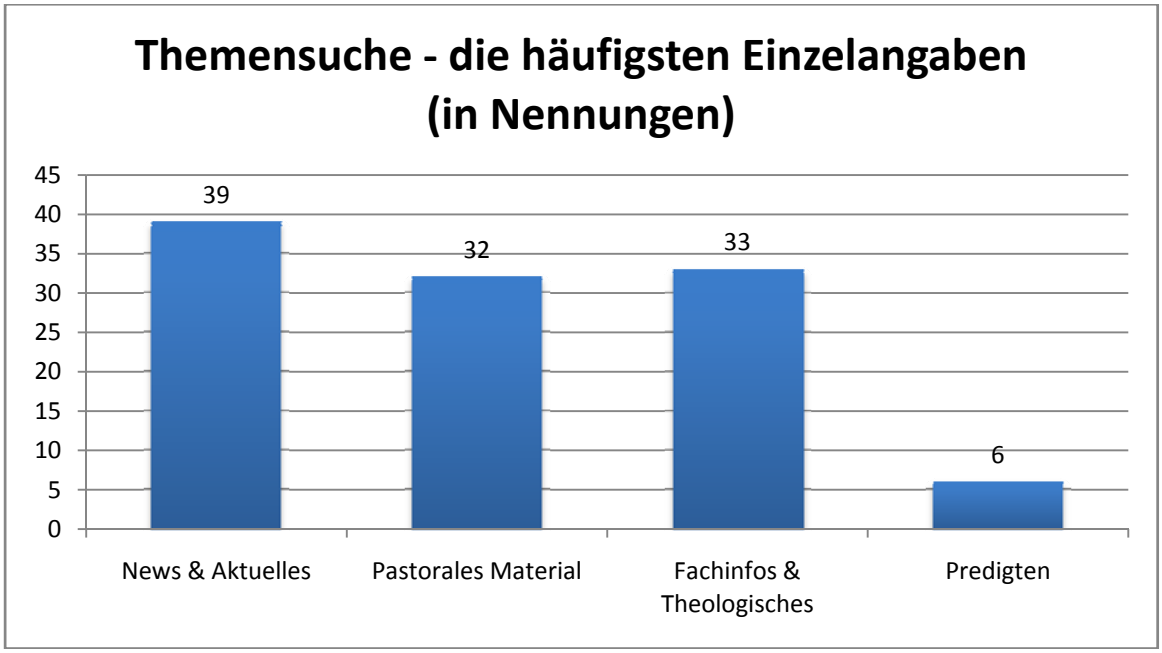
anlassbezogene Suche z.B. Piusbruderschaft
Wikipedia
Verlagsinformationen eg. Herder, Suhrkamp
ekd.de
muenchner-kirchenradio.de
Seiten einzelner Klöster und Bildungshäuser
KNA
Twitter

2. Nach welchen religiösen Themen suchen Sie im Internet?

(Mehrfachnennungen möglich)



Bei dieser Frage bestand die Möglichkeit, Alternativantworten anzugeben. Diese sind hier vollständig wiedergegeben: Da sich aus einigen Antworten Cluster bilden lassen, ist hier ein Clusterung der 118 Einzelantworten: News und Aktuelles (39 Antworten), Pastorales Material (32 Antworten), Fachinfos und Theologisches (33 Antworten), Predigten (6 Antworten).



Die Antworten im Volltext:

Vorlagen für Kindergottesdienste, Heiligenlegenden

theologische (vor allem exegetische) Fachinfos

Kirchen- und Religionsgeschichte

kirchliche Nachrichten, Orginaltöne

Alles was gegen Glaube ist

Informationen aus der Weltkirche

Infos aus der (Welt)Kirche

kirchliche Männerarbeit

theologische Inhalte (i.S.v. wissenschaftlich)

Eine-Welt-Themen, Weltkirche, kirchliche Entwicklungszusammenarbeit, Kirche in Lateinamerika, kirchliche verbände in Deutschland

Materialien für den RU

Informationen über die Kirche in der Welt von heute. Auch sehr viele kirchengeschichtliche Informationen.

Material für Gemeindebrief

Katholische Radiosendungen

Kirchenrecht, Stellenausschreibungen

Informationen über Religionen und Theologie im allgemeinen.

Informationen/Nachrichten aus Kirche und Gesellschaft

Suche Theologie, Wissensportale, Nachrichten

Theologie, Kirchenpolitik, Semninare/Fortbildungen

Exegese

Andachte&Impulse zum Weitergeben

Informationen zu Theologie, Kirche & Gemeindearbeut

wissenschaftliche Recherche

Schott Messbuch Online, Presse zu kirchlichen Themen und Ereignissen. offizielle Dokumente der DBK. Gottesdienstzeiten.

didaktische Impulse sowie Texte für Gruppenarbeit (EB, Firmkurs etc.)

mir juckt der glauben nicht ist nur opium

Christliche Blogging

Nachrichten aus dem kirchlichen Leben

Lebens-, Erziehungsberatung

Verbandsarbeit

Predigthilfen

Teilnahme am Leben der Kirche in Deutschl. und Welt X

häufig: kirchliche Nachrichten, kirchliche Jugendarbeit, Meßdienerideen

Arbeitsmaterialien

Material für Religionsunterricht und Gemeinde, Bilder/Cliparts

Ordensgemeínschaften

Informationen zur Messdiener- und Jugendarbeit

Predigten

Material zu bestimmten Themen für Veranstaltungen

predigten

Kirche in Gesellschaft

Kinderkirche, Schülergottesdienste

Informationen über andre Kirchen, Konfessionen und Religionen

Predigten Ansprachen

christlich orientierte Unternehmerinnen; Publikationen; Fürbitten; Lesungstexte für meinen Lektorinnendienst; Infos zu Trauergottesdiensten, Angebote für Trauernde

Sehr häufig: Allgemeine Nachrichten zum Geschehen in Kirche und Theologie

aktuelle kirchl. nachrichten, hilfen und infos zum RU

Hintergrundinfos zu Bibelstellen; Texte, die sich für Andachten eignen; Bastelideen uvm.

aktuelles aus der Kirche weltweit

KKK, CIC, Predigttexte, Meditationen, div. Bibelübersetzungen

Infos über die Hilfswerke

Theologische Fachtexte

Material für Religionsunterricht bzw. Gemeindearbeit

aktuelle Meßzeiten - Handlungsbedarf!!! AKTUELLE Meßzeiten müssen als zentrale Veranstaltungen der Kirche ins Netz! Auch für Weihnachten, Ostern, Pfingsten, etc.! In den Zeitugnen stehen schließlich auch sämtliche Zeiten.

Römisch katholische Kirche - Benedikt XVI.

Hintergrundinformationen zu Themen, Organisationen etc.

Aktuelles in der Kirche, Buchbesprechungen

kirchliche politik, auseinandersetzung in gesellschaft

aktuelle Kirchenpolitik aus dem europäischen Raum

Evolution vs. Schöpfung/ Vatikannachrichten/Katechese/Religions-kirchenkritik/Zukunft des Menschen/Tod-Auferstehung/Islamisierung

Austausch über Glaubenserfahrungen

traditionelle Theologie

Informationen über Kirche und Welt die nicht in der Presse stehen

Nachrichten und aktuelle Infors aus dem religiö-kirchlichen Bereich

Ich suche Informationen über Weltpolitik, Kirchenpolitik etc.. die die Presse in Deutschland verschweigt oder einfärbt. Ich will up-to-date sein und katholisch

Informationen der Bischoefe

Neuigkeiten zum Thema Glaube und Gesellschaft, Liturgisches, Opus Dei, Laienbewegungen allgemein, Christenverfolgung, was Katholisches Leben global betrifft, usw.

Veröffentlichungen uns Stellungnahmen der deutschen Bischöfe bzw. des Vatikan/Heiligen Stuhles

Materialien

Theologisch fundierte Diskussionen

Interkonfessioneller Klatsch und Tratsch

Predigten

Rom und Ökumene

Liturgievorgaben für den Gottesdienst

Themen wie Eheschließung, Taufe... religiöse Feste eben.

Keine anderen

Meditationstexte- und Bilder

Infos über kirchliche/religiöse Ereignisse, Kirchenpolitik

Studium

Taizé-Kontakte

Familiengottesdienste

aus beruflichen Gründen: Suche nach Büchern mit religiösem Hintergrund

Kirchennews

Predigten von Benedikt XVI.

Teilnahme am virtuellen Advents- und Fastenlakender der Pfarre in linz / Österreich

Gottesdienstzeiten

gezielte Recherche

theologie

diverse theologische Themen

predigten, andachten und hilfen zur vorbereitung

Predigten und Fürbitten für den Gottesdienst

Theologisch-wissenschaftliche Infos

Texte für Gottesdientste, zB Meditationen

Heilige, andere Religion,

Spiritualität, Religionsunterricht

Suche nach Texten oder Anregungen für Frauenmessen

Impulse für die Gemeindearbeit

weltkirchliche Nachrichten

kirchl. Adressen, Texte/ Lieder/ Materialien für Gottesdienste und Jugendarbeit, kirchl. Stellenangebote

Informationen über Liturgie und katholische/christliche Gemeinschaften

Theologie,Kirche

Kirchliche Nachrichten

Speziellere Informationen zu einzelnen Glaubensthemen

theologische Infos

aktuelle Tagesnachrichten aus der Weltkirche

Nachrichten, Termine, Dokumentation, Adressen

Informationen über kirchliche Organisationen, interessante Projekte

Texte für Glückwunschkarten, Trauerfälle o.ä.

kirchenpolitische Themen, karikative Arbeit

vertiefende Kurse zur Hochzeitsvorbereitung (Fehlanzeige)

Nachrichten aus der Weltkirche

Hintergründe z.B. von Festtagen, Historisches, Sachthemen

aktuelle kircheninformationen

Nachrichten aus meinem Bistum

Kirchliche Nachrichten

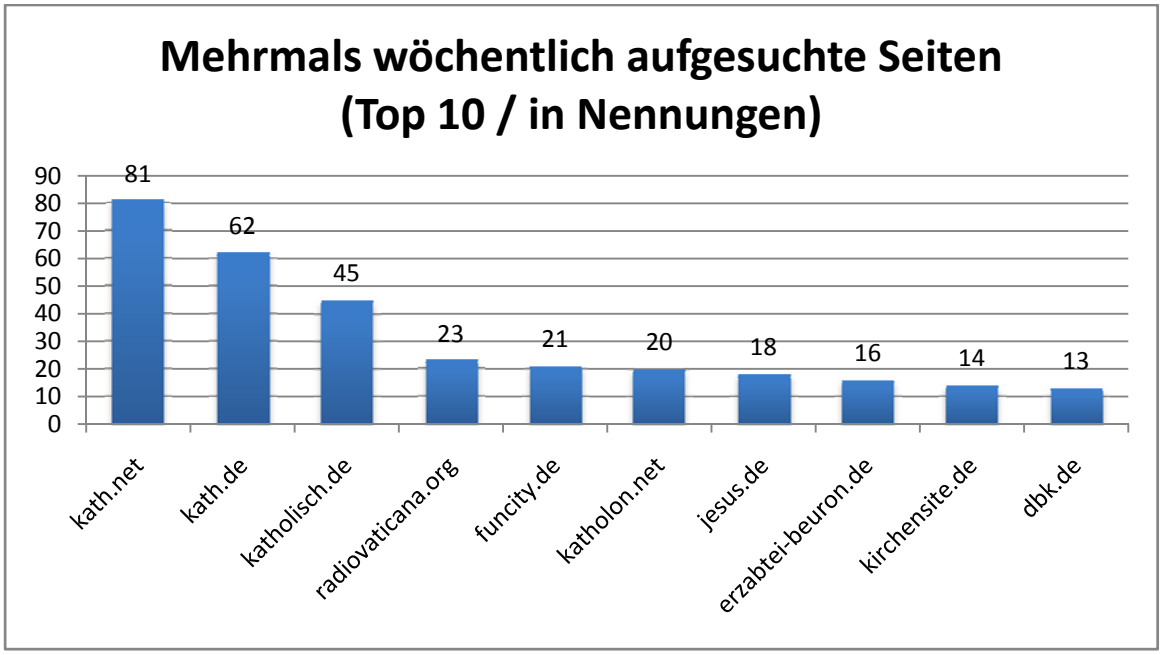
aktuelle Informationen über kirchliches Geschehen

kirchliche Nachrichten

Kirchenpolitik

3. Haben Sie bestimmte religiöse Seiten, die Sie öfters (mehrmals in der Woche) besuchen?

Insgesamt 478 der 700 Teilnehmer haben bei dieser Frage eine Antwort abgegeben, davon haben 310 auch eine zweite Antwort abgegeben und 205 sogar eine dritte. Da die Anzahl der Antworten die Darstellbarkeit sprengt, wurde hier auf eine komplette Darstellung verzichtet, sondern es wurden nur die Seiten mit den meisten Nennungen in Betracht gezogen:

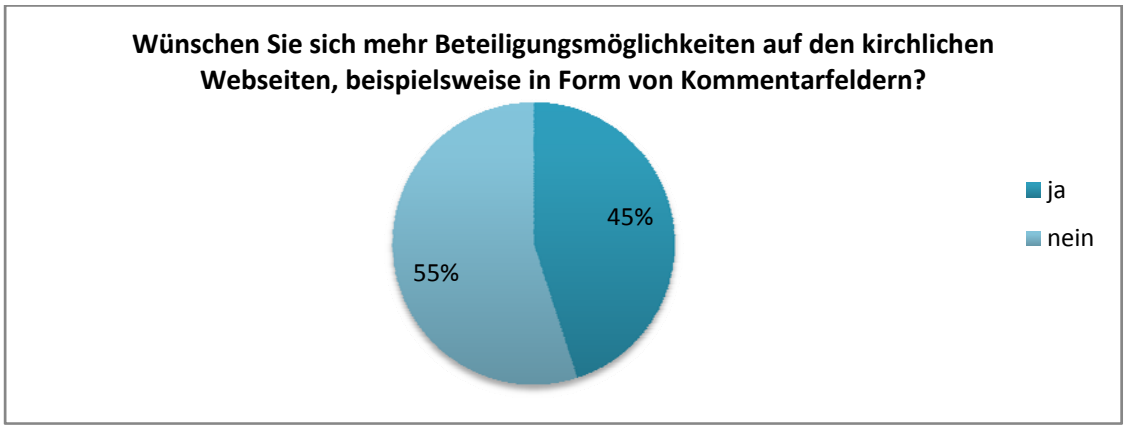


Weitere Seiten, die häufiger genannt wurden:

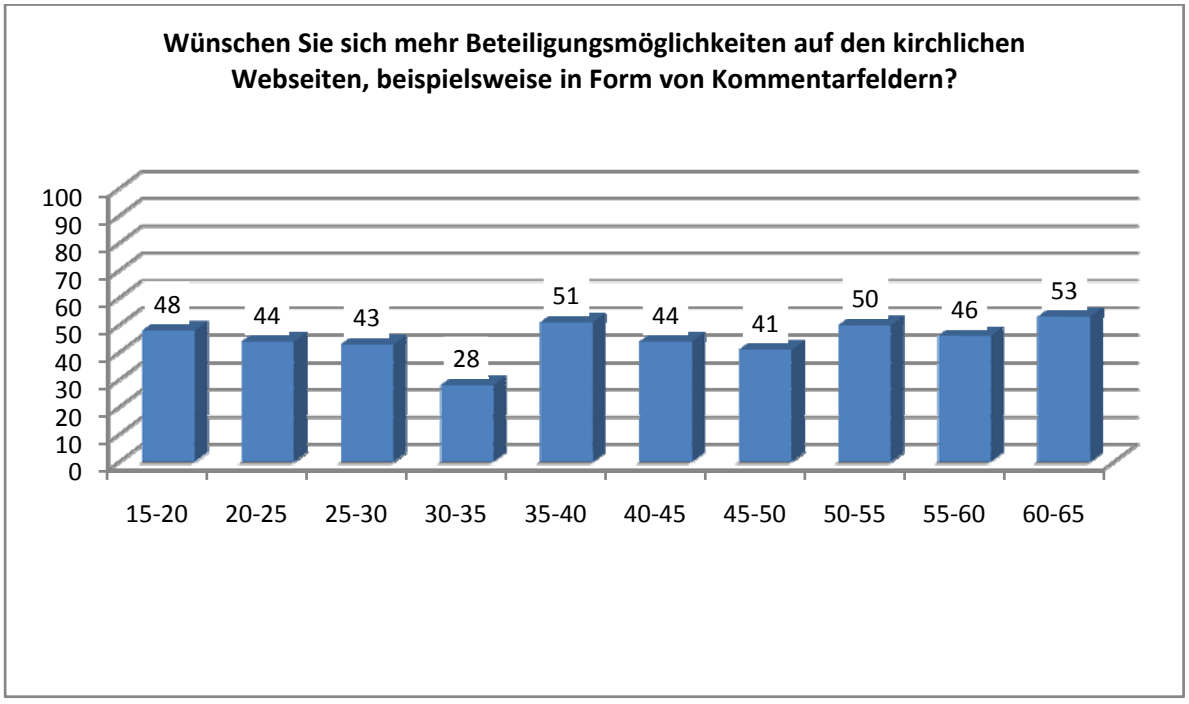
Seiten von Bistümern: 81

ekd.de (13), kirche.tv (13), Kreuz.net (13), rpi-virtuell.de(13), Zenit (13), domradio.de (12), Vatikan (11), rpp-katholisch.de (11), gloria.tv (10), bibelserver.com (9), mykath.de (9), predigtforum.at (8), Publik-Forum (7), bibeltv (5), djk.de (5), stephanscon.at (5). Alle Nennungen die unter 5 Wiederholungen liegen werden hier nicht aufgeführt.

4. Wünschen Sie sich mehr Beteiligungsmöglichkeiten auf den kirchlichen Webseiten, beispielsweise in Form von Kommentarfeldern?



Insgesamt wünscht sich knapp jeder zweite Nutzer mehr Beteiligungsmöglichkeiten.



Die Darstellung nach verschiedenen Altersstufen.

Bei dieser Frage bestand die Möglichkeit, Alternativantworten anzugeben. Diese sind hier vollständig wiedergegeben:

wozu
Austausch mit anderen Gläubigen
wenn ich mal mehr zeit habe
unbedingt!
Kaum Feedbackmöglichkeiten bei katholischen Seiten
habe ich noch nicht benutzt

Die Kirche ist im Wandel. Man muss auch der Kirche die moeglichkeit geben sich zu oeffnen. Und nicht weil es die Kirche ist Es zu verfluchen.

Es sollten ersteinmal alle Pfarreien im Netz sein und zuverlässig über E-Mail kommunizieren sollen. Das wäre fürs Erste ein riesen Fortschritt.

Ich bin kein fan des Internet - ich glaube immer noch mehr an Geschriebenes

Manchmal wünsche ich mir das schon, aber gleichzeitig befürchte ich, dass man dann sehr viel Schwachsinn lesen muss.

habe es noch nicht vermisst, wäre aber durchaus interessant

suche eher Infos, Beteiligung geschieht im "real life"

wenn im Fernsehen das live übertragung

Diskussionsforen degenerieren meist rasch zu wahren Orgien von böswilligen Unwahrheiten und Beleidigungen

Das Gequatsche geht mir eher auf die Nerven, Infos zählen!

Es gibt dafür schon genug Seiten und es müssen keine neuen geschaffen werden.

käme auf den Inhalt an

vor allem bei Pfarrei- und Bistumsseiten

keine Meinung, nutze ich eh nicht

ich wünschte, meine Gemeinde wäre im Internet präsent

ich komme eh nicht dazu zu schreiben...

müsste mich dann aber auch trauen, sie zu nutzen ;-)

Es wird nix reißen

mein Pro und Kontra zu bestimmten Themen finde abgeben - und lesen wie andere denken - oder einfach seine Stimme abgeben und die Ergebnisse veröffentlichen

wozu, direkte Anrede an Bischöfe und professoren ist persönlicher

Ich kann auch die Forengespräche mitverfolgen und mich anschliessen, wenn ich es notwendig erachte.

gibt es bei kathtube schon und sonst bin ich auch ganz dankbar, wenn man seine knappe Zeit nicht mit unübersichtlichkeit und Kommentaren verbringen muß. Kann aber ein Gemeinschaftsgefühl stärken.

Im Rahmen von Fragen/Beratung wäre es interessant

Eine Verlinkung auf die substantiellen Diskussionsforen reicht aus.

Mehr Empfehlungen und Hilfen für Einsteiger!

Gefahr des Missbrauchs

je hierarchischer, desto weniger möglich

die Auftritte der meisten Bistümer sind unerträglich!

es wird schon genurg gequatscht, ich möchte mehr Input

Beteiligungsmöglichkeit heisst auch zwangsweise Moderation. Austausch ist in Foren bestens aufgehoben, nicht auf den Websites.

Gerade offizielle Seiten vermeiden Kommentarfunktionen oder legen ein starkes Zensurverhalten an den Tag.

wenn sie auch jemand ernst nimmt

egal

Kommentarfelder ziehen das Niveau grundsätzlich in den Keller, moderierte Diskussionsforen vielleicht weniger

Es kommt darauf an, worauf reagiert werden soll. Diskussionen über religiöse Themen halte ich für schwierig zu realisieren im Internet- es fehlt die direkte Interaktion; lediglich Textbotschaften sind häufig eher misverständlich.

Forum z.B. über Tagesevangelium oder Lesung

Da ich keine Internetseiten bis auf die des Domradios kannte

web 2.0 Funktionalitäten

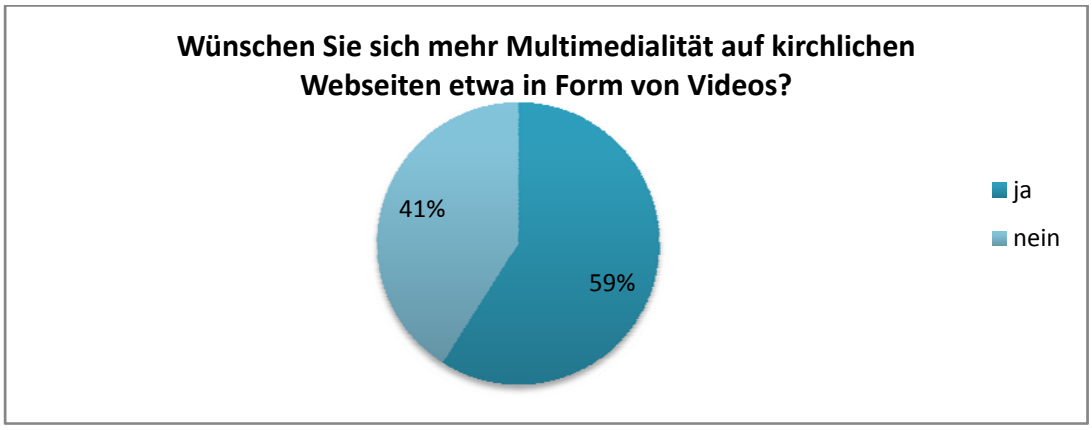
aber ohne meine persönlichen Daten anzugeben

Deutsche katholische Seiten sin lauwarm!

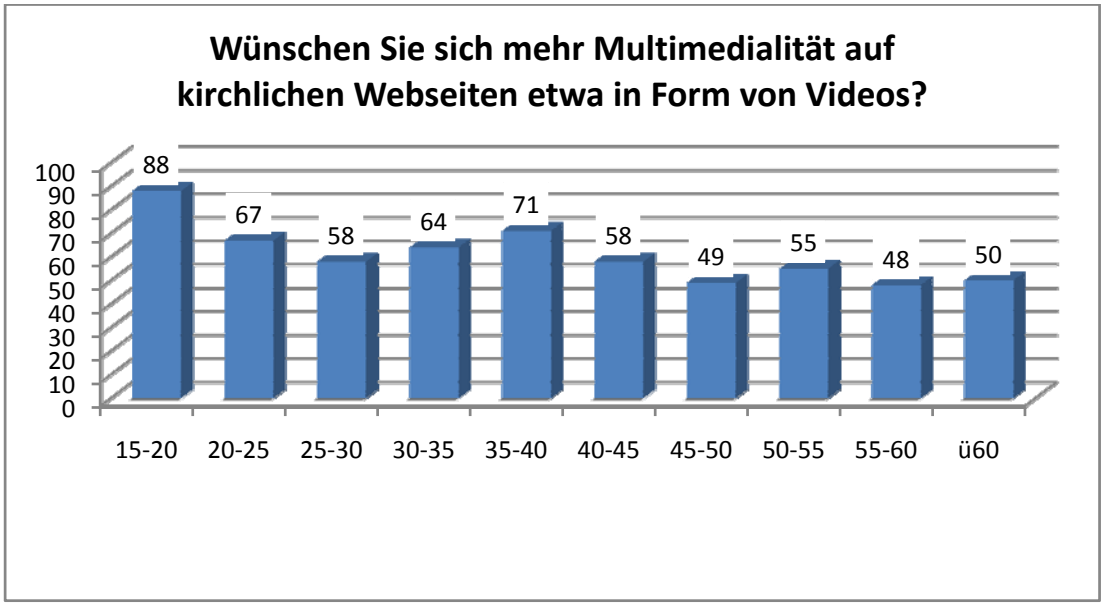
im Hinblick auf bessere aktuelle Information über theologische Diskussion

wo die Möglichkeit geboten ist, artet es meistens aus (kath- und kreuz.net und wie sie alle heißen)

5. Wünschen Sie sich mehr Multimedialität auf kirchlichen Webseiten etwa in Form von Videos?

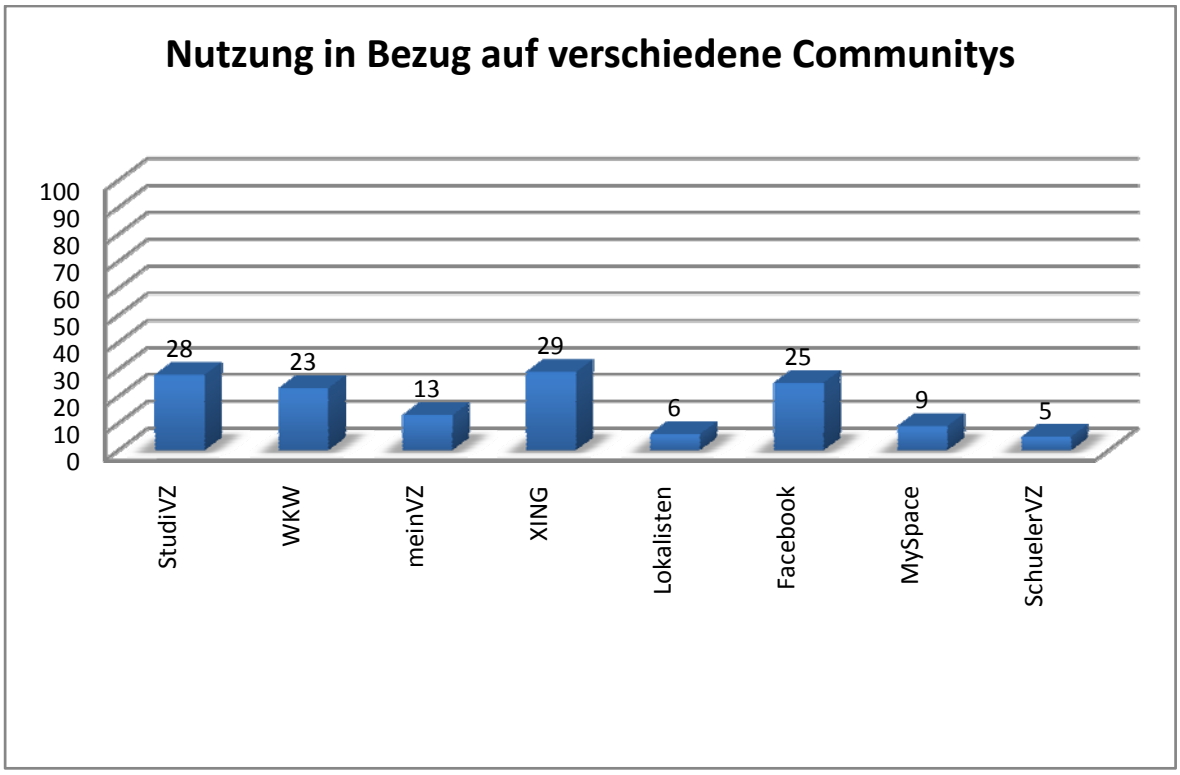


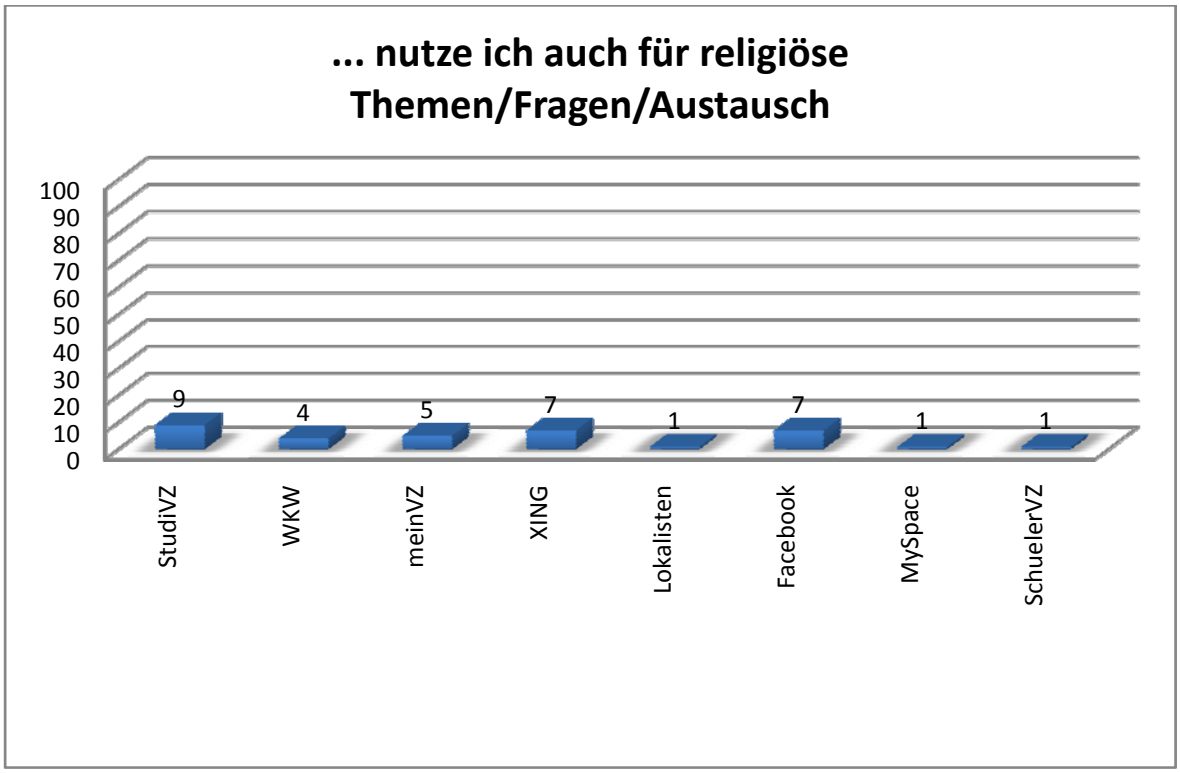
Die Zustimmung zu mehr Multimedialität überwiegt leicht.



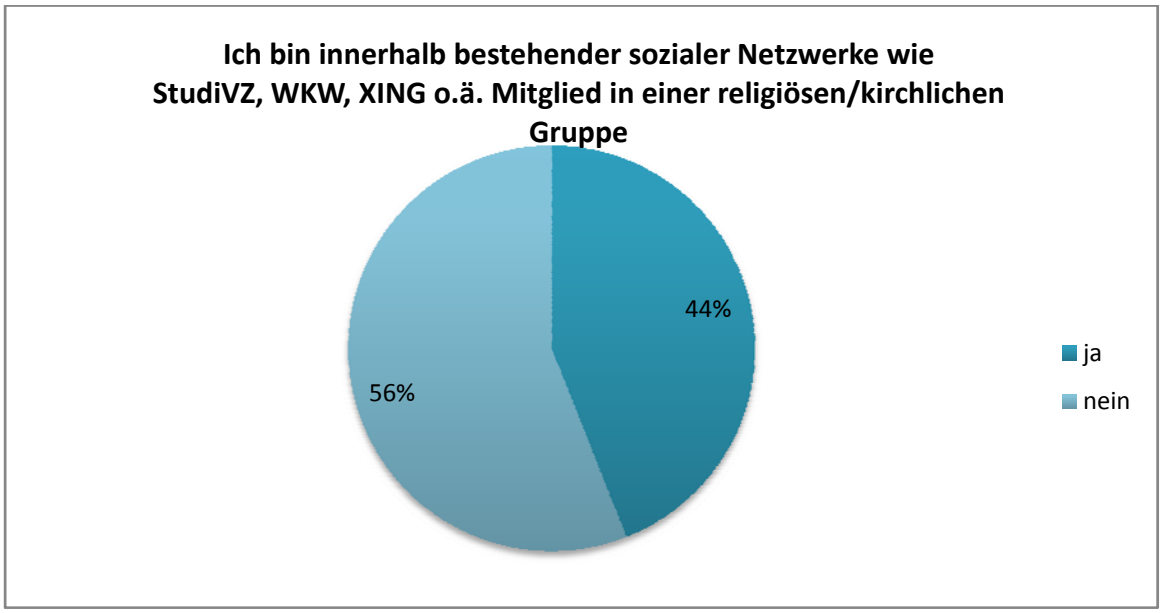
Die Darstellung nach verschiedenen Altersstufen.

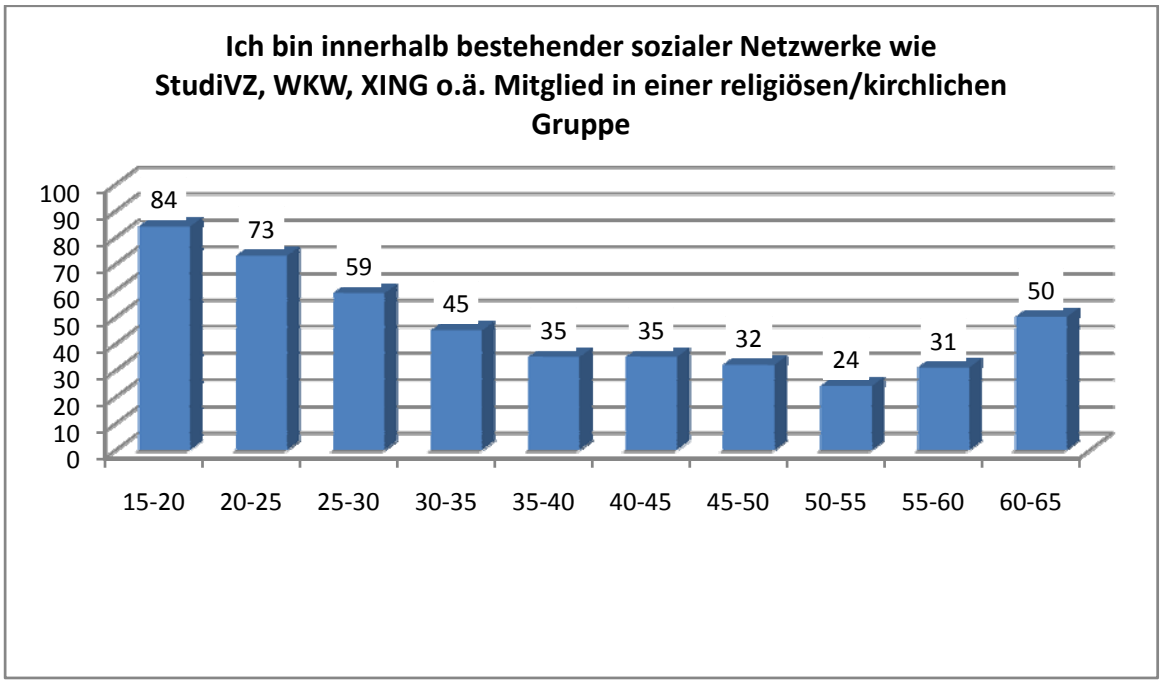
6. Bitte schauen Sie, welche der einzelnen Communitys Sie kennen und wie Sie diese nutzen.

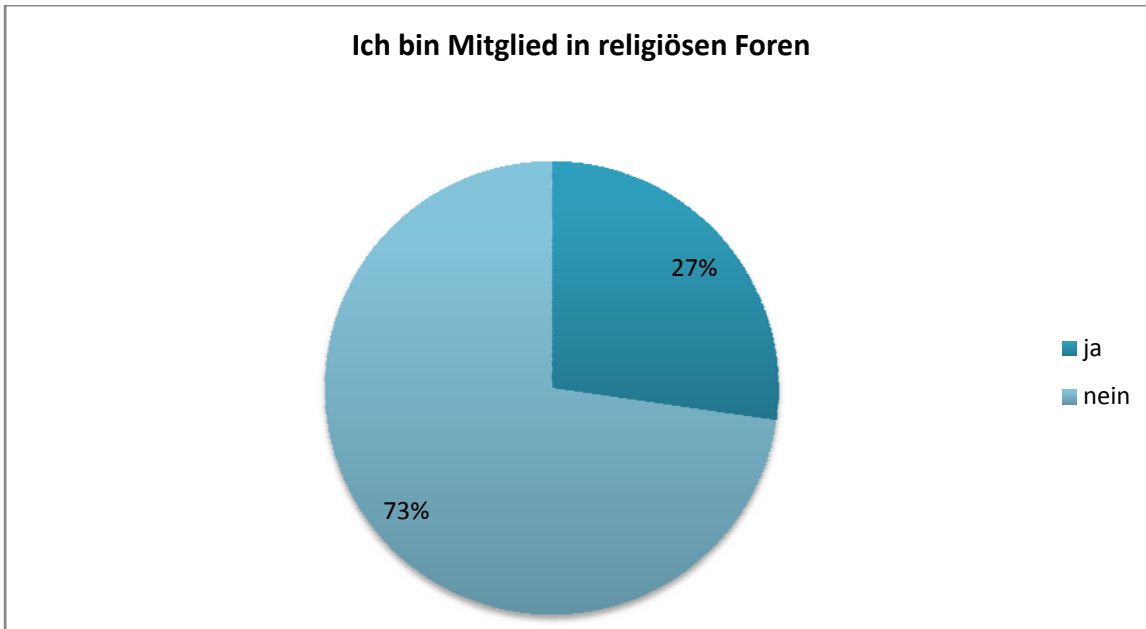


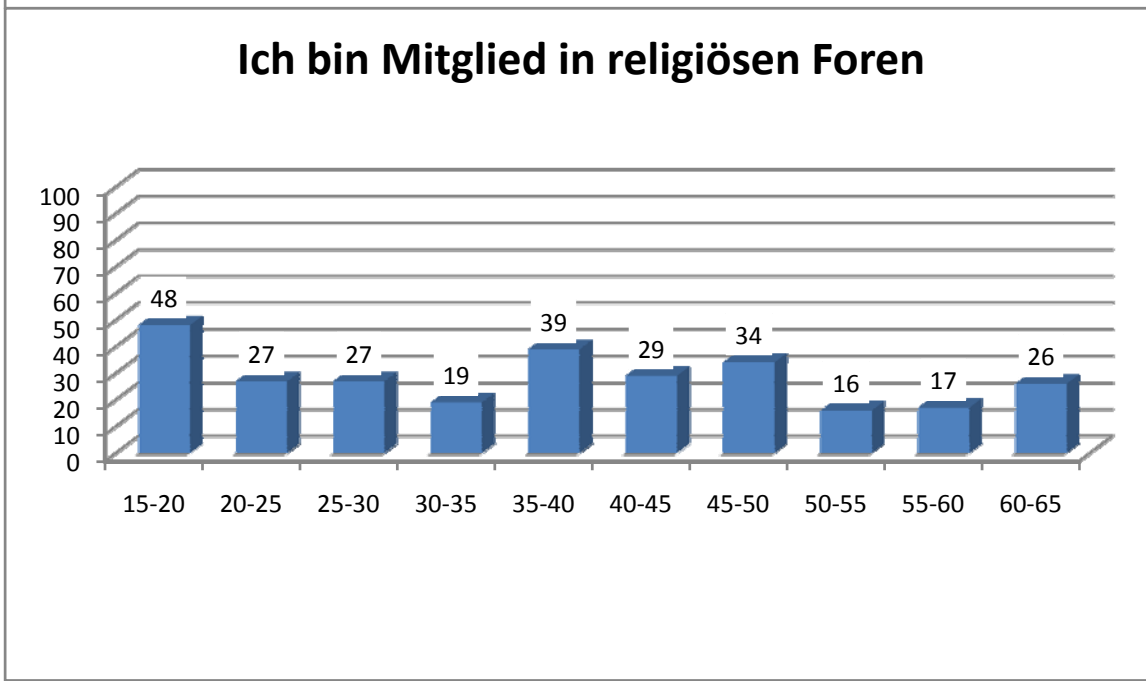


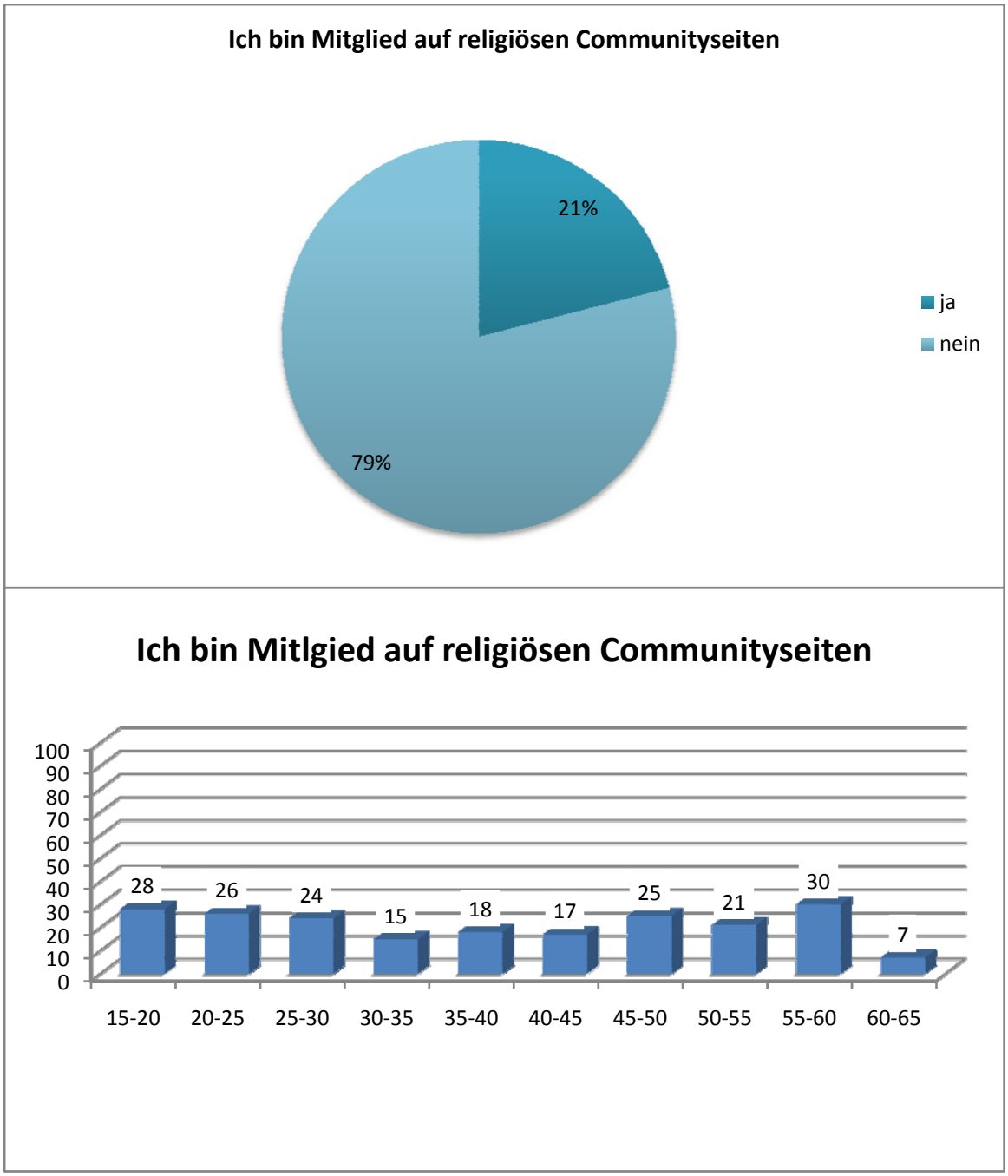
7. Bitte schauen Sie einmal, welche der Aussagen auf Sie zutrifft:






Ich bin Mitglied in religiösen Foren
27%
73%
ja
nein


Ich bin Mitglied in religiösen Foren
100
90
80
70
60
50
40
30
20
10
0
48
27
27
19
39
29
34
16
17
26
15-20
20-25
25-30
30-35
35-40
40-45
45-50
50-55
55-60
60-65

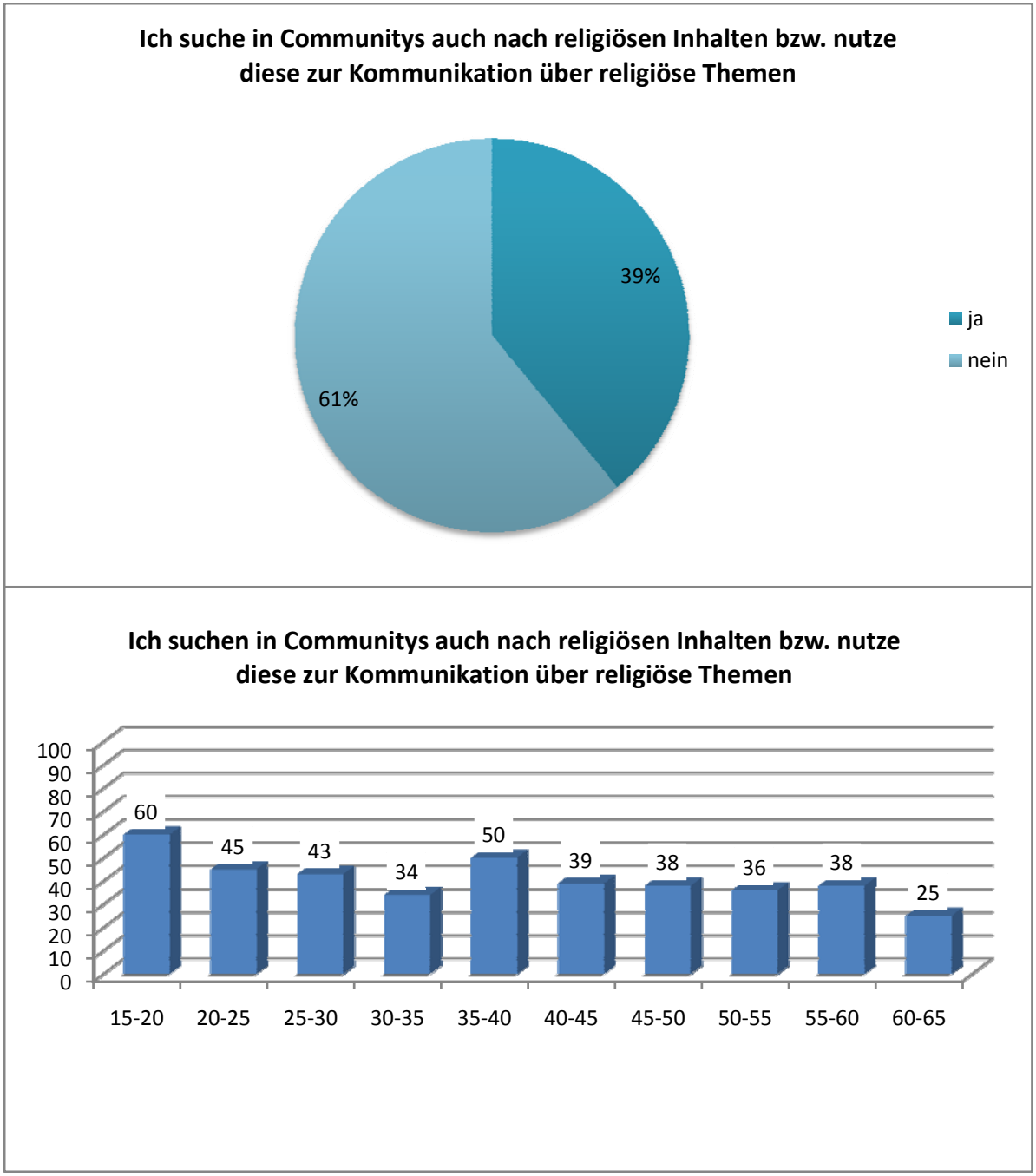


Auch bei dieser Frage gab es die Möglichkeit eigene Antworten zu ergänzen:

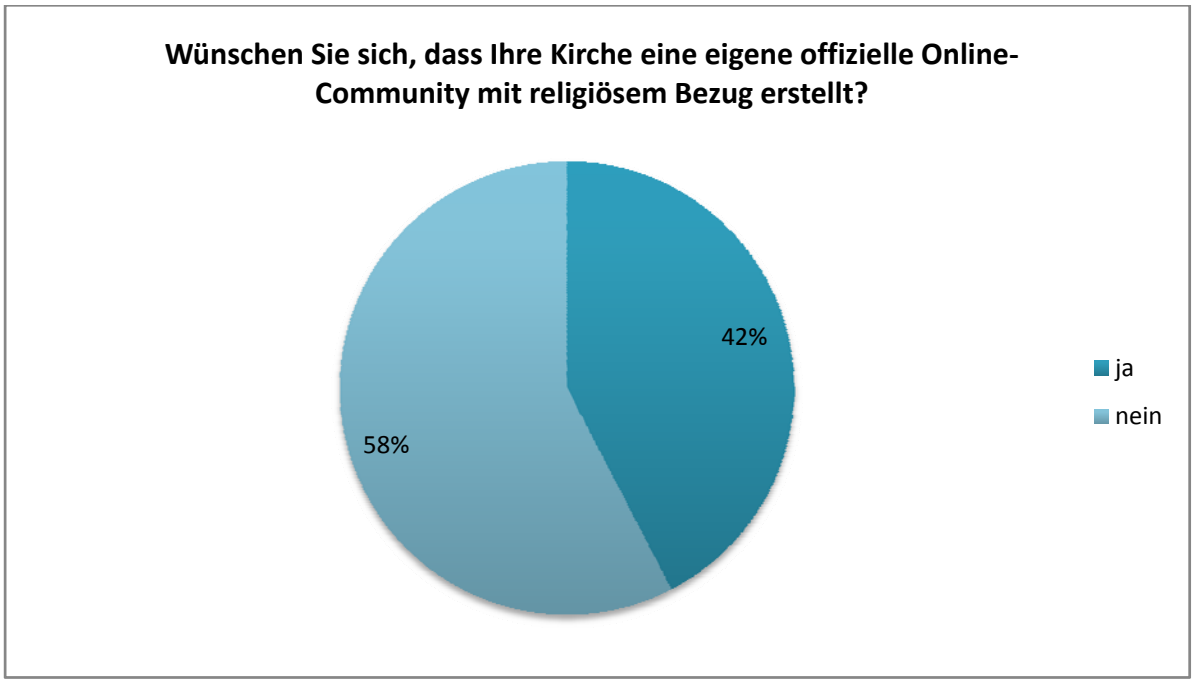
funcity (18 Nennungen)
www.jesus.de (7 Nennungen)
www.cominity.de (4 Nennungen)
www.kt-community.de (3 Nennungen)
Fan der fb-seite einer kath. wochenzeitschrift
www.clauskirche.blogspot.com
http://www.theologieforum.de
www.kirchensite.de
www.diakone.de
ministranten.com

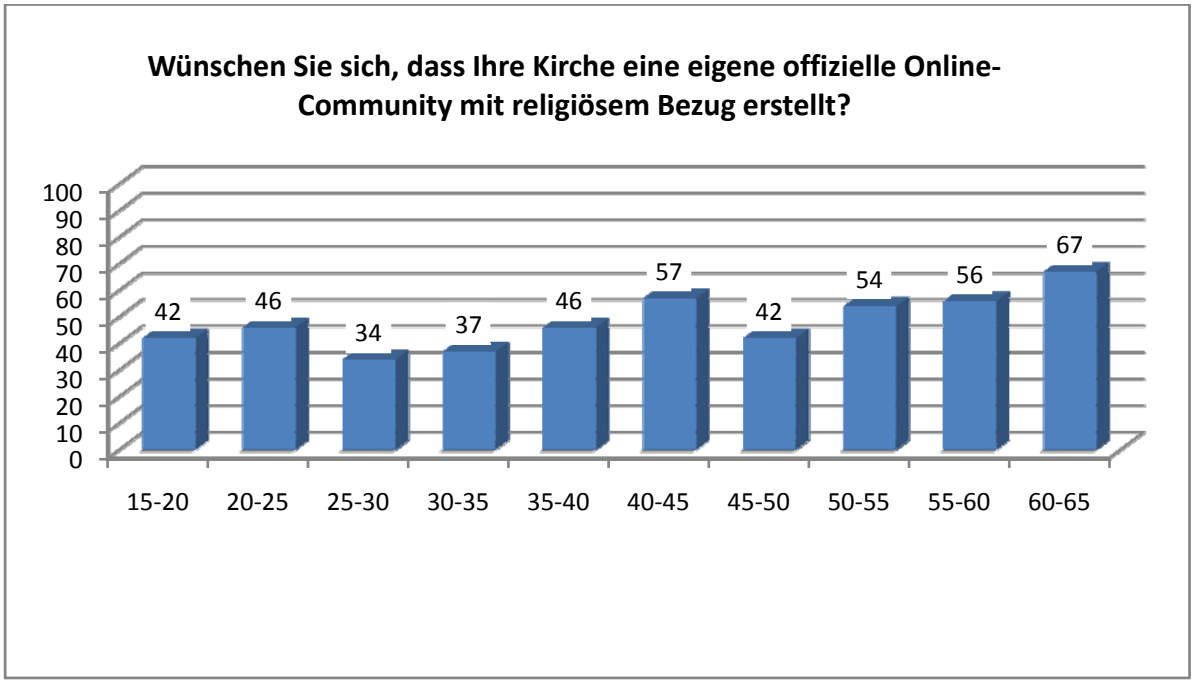
Kreuzgang
www.domino-community.de
youngprix
cafe-in-meiner-strasse
www.himmlisch-plaudern.de
forum livenet.ch
bundesfachschaft-theologie.de
Secondlife
www.ha-fs.org
www.rpi-virtuell.de
jesus.de
christ-sucht-christ.de, christpark.de
rpi-virtuell
katholon.net
kath.net
Loretto Gemeinschaft
Glaube de
Bin Kirchengemeindemitglied seit 6 Jahren.
St. Plurk's Parish, katholon.net
www.kreuzgang.org
mykath
IKVU - Mailingliste
Hier bevorzuge ich doch eher den persönlichen Austausch in meiner Gemeinde oder in meinen religiösen Gruppen.
cxflyer.com
kath Jugendgruppe
www.kirche-vernetzt.de
www.gloria.tv
vielleicht melde ich mich mal bei xt3.com an, bin aber noch unsicher
sqpn.com
ifp-kma

8. Suchen Sie in Communitys auch nach religiösen Inhalten bzw. nutzen Sie diese zur Kommunikation über religiöse Themen?

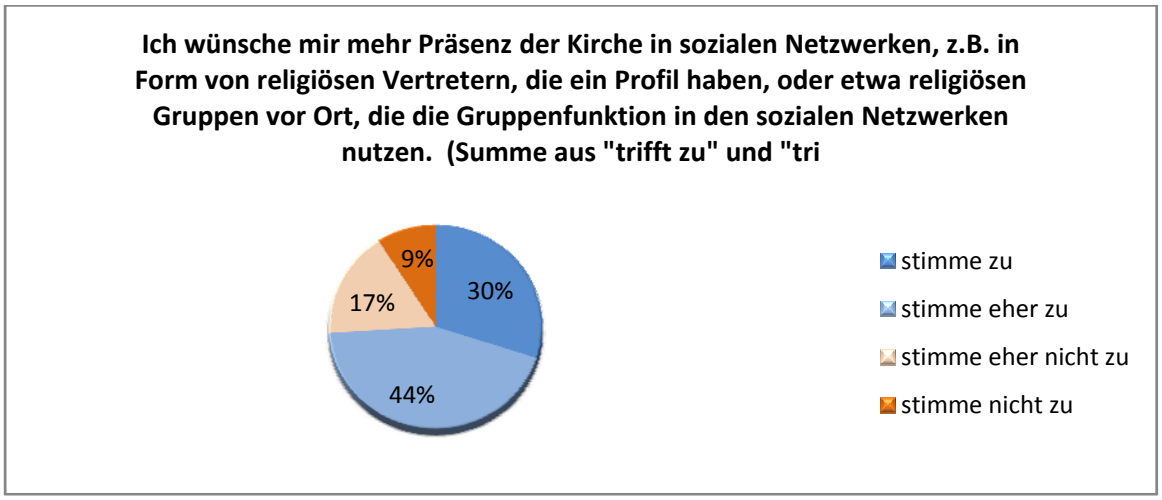


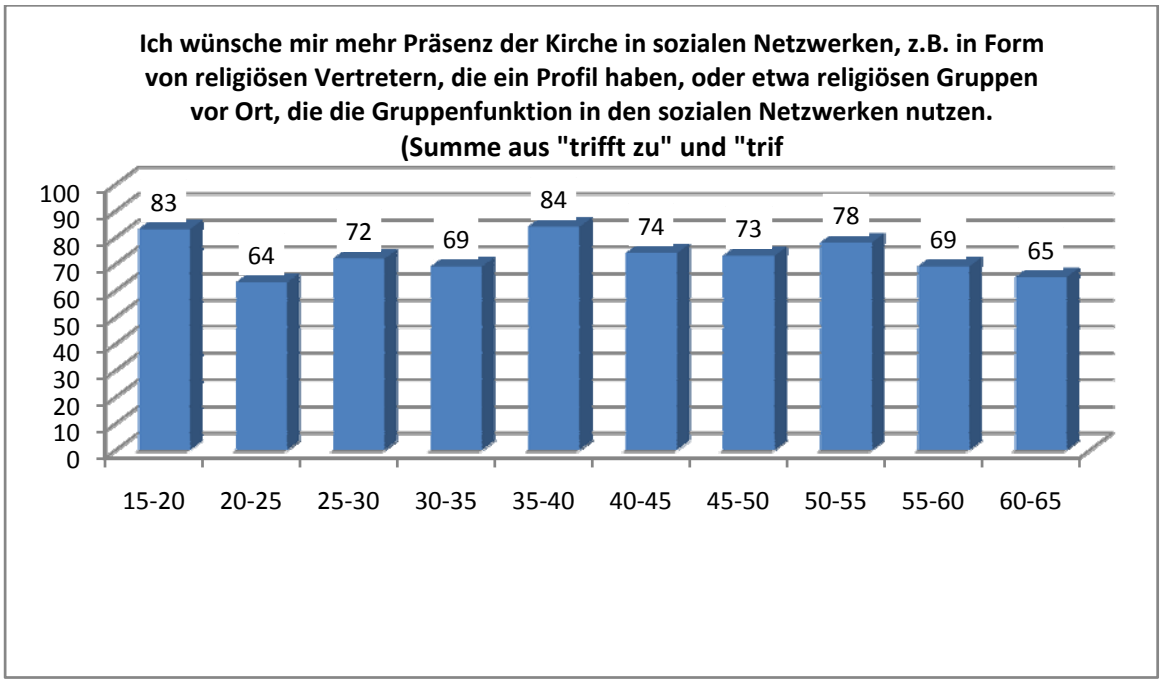
9. Wünschen Sie sich, dass Ihre Kirche eine eigene offizielle Online-Community mit religiösem Bezug erstellt?





10. Wünschen Sie sich mehr Präsenz der Kirche in sozialen Netzwerken, z.B. in Form von religiösen Vertretern, die ein Profil haben, oder etwa religiösen Gruppen vor Ort, die die Gruppenfunktion in den sozialen Netzwerken nutzen?





Auch bei dieser Frage waren Kommentare möglich:

Halte ich für eine gute Möglichkeit, vor allem Jüngere anzusprechen oder für sie ansprechbar zu sein

Frage verstehe ich nicht

keine Angabe

Die Kirche hat Wesentliches zu bieten, sie sollte die neuen Medien nützen, um die Menschen heute zu erreichen

kann keine Angaben dazu machen

Ich würde mir wünschen, dass diese überhaupt wahrgenommen werden.

Wenn man sich umsieht, dann findet man schon einiges. Für mehr Angebot sollte man sich dann auf christliche Communities stürzen.

Kirche sollte v.a. in der Wirklichkeit Präsenz zeigen

Eine richtig gute Plattform als Kommunikationsmittel einer aktiven Pfarrjugend ist z.B. http://pe-pa.net/news.php

schwer zu verstehende Frage! Aber die Verantwortlichen sollten mehr direkt vor Ort ihren Glauben leben, sich auseinandersetzen und den Menschen Angebote machen: für Kinder, Jugendliche, Familien, junge Erwachsene, Alte, Alleinstehende, Mirgranten; vor allem auf kulturell-religiösem Gebiet, Spiritualität, Feste und Gemeinschaft und von Bildung

Eigene Aktivitäten in der Richtung scheitern am Zeitmangel

Die Anonymität des Internets birgt auch die Gefahr, dass fundamentalistische Tendenzen sich zu Wort melden...

Ich nutze solche Netzwerke nicht

auch wenn ich diese Netzwerke im Internet nicht nutze, wünsche ich mir dort dringend religiöse inputs

keine

kommt auf den Zusammenhang an, man muss nicht überall vertreten sein, aber in lokalen Netzwerken JA

gute Idee, aber die Grenze zur Anbiederung ist schnell erreicht

welchen Vorteil hätte ich denn davon?

Angebote für Trauernde sind SEHR SCHWER zu finden

Präsent sollten kirchl. Mitarbeiter dort nur sein, wenn/weil es zu ihrer Persönlichkeit passt.

???

L e i d e r sind die Freikirchen da viel aktiver

aber nicht so antikatholisch wie das ZdK

aber bitte nicht peinlich!! xt3.com ist zB nicht schlecht, hat zumindest Potential....am besten klappt es online mit orthodox! Soutane statt T-Shirt!!!! Das ist was junge Christen wollen, suchen, brauchen.

keine.

Soziale Netzwerke für mich keine Orte zur Entsendung von Mitarbeitern, die dann beruflich beauftragt dort agieren

keine Funktionäre

Gib mal bei youtube Christentum o.ä. ein und du findest nur Seiten über den Islam!

auf keinen Fall Gruppen, nein Danke!

Wird nur Ziel von allgemeiner Antipathie werden

Ich bin für persönliche Verantwortung des Individuums

Mehr aktive Präsenz in Gesellschaft u. Öffentlichkeit

In vielen Foren bereits vorhanden! Wenn auch durch Laien, die Kirche wir überall repräsentiert!

Gott zuerst - dann die Leute!

Kirche muss lernen mehr über die bestehenden Communities zu netzwerken, so wie Customer Relationship zu betreiben.

Auskunft muss seriös sein, nicht privat

wenn sie auch jemand ernst nimmt

egal

Kommentarfelder ziehen das Niveau grundsätzlich in den Keller, moderierte Diskussionsforen vielleicht weniger

Es kommt darauf an, worauf reagiert werden soll. Diskussionen über religiöse Themen halte ich für schwierig zu realisieren im Internet- es fehlt die direkte Interaktion; lediglich Textbotschaften sind häufig eher misverständlich.

Forum z.B. über Tagesevangelium oder Lesung

Da ich keine Internetseiten bis auf die des Domradios kannte

web 2.0 Funktionalitäten

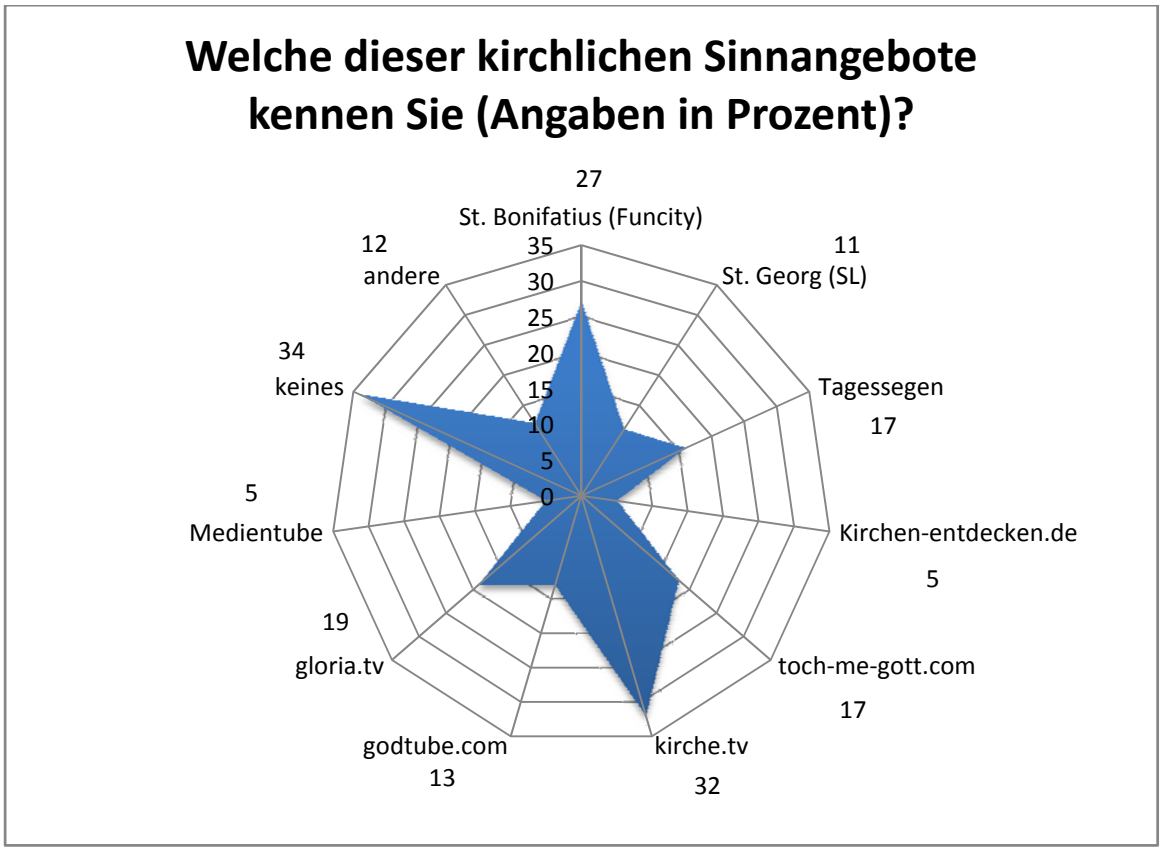
aber ohne meine persönlichen Daten anzugeben

Deutsche katholische Seiten sin lauwarm!

im Hinblick auf bessere aktuelle Information über theologische Diskussion

wo die Möglichkeit geboten ist, artet es meistens aus (kath- und kreuz.net und wie sie alle heißen)

11. Welche dieser kirchlichen Sinnangebote kennen Sie?



(Mehrfachnennungen möglich – Die Prozentangaben verstehen sich in Bezug auf die Gesamtheit der Umfrageteilnehmer)

Auch bei dieser Frage konnten Einzelnennungen vorgenommen werden:

kathtube (10 Nennungen)
www.internetseelsorge.de (5 Nennungen)
www.bruderpaulus.de (3Nennungen)
YouTube Kanal des Vatikans (3Nennungen)
SQPN.com (kath. Podcastportal, englischsprachig) (3 Nennungen)

Ich nutze das Internet als Info- nicht als Sinnangebot!

www.drs.de

www.partenia.org

www.stmichael.de

http://www.theologieforum.de

evangelisch.de, bibeltv.de, trauspruch.de, taufspruch.de, trauernetz.de, erf.de, konfiweb.de, jesus.de, youngspirix.de, gott.net, rpi-virtuell.net etc.

www.spurensuche.de

www.mit-beten.net

von Portugal

www.erf.de

Bistum Regensburg

www.chatseelsorge.de

Anmerkung zu oben: Kennen heißt nicht mögen!

gottkennen.com

livenet.ch

jesus.ch

www.pope2you.net

godtube.com heisst jetzt übrigens tangle.com

http://www.realcatholictv.com/

www.lovetobecatholic.com

www.kath.de

ekd.de, jesus.de, andere

e-wie-evangelisch

heavenradio

konfiweb

kath.net

www.mach-dich-auf-und.com

www.k-tv.at

www.horeb.org

opusdei.org, opusdei.de

www.kreuzgang.org

www.jesus.de

www.bibelserver.de

www.religion.orf.at

www.sqpn.com

vgl. oben, vielleicht surfe ich zu wenig, werde eher von öffentlichen Angeboten erreicht...

kreuz.net kenne ich auch - auch wenn das nicht mein Stil ist

Videoandachten von www.lifenet.ch

Gemeinde St. Michael, Schweinfurt, Pfr. Breitenbach

www.k-tv.at, www.ewtn.de

Kirchliche Seiten im hr und swr

Kirche und Co, Darmstadt

misereor

h2onews

http://www.vatican.va/phome_ge.htm

mach dich auf und com

kgi

jesuiten.org/at/de

www.k-tv.at

Gottesdienste im ZDF

www.gcl.de

www.junge-erwachsene-gcl.de

www.geistliche-begleitung.de

www.vati-kann.de

www.jesus.de

zu gloria.tv möchte ich anmerken, dass mir die extrem hohe Zahl an weltfremden, ultrakonservativen Extremisten aufgefallen ist und ich meine Aktivität dort eingestellt habe.

Podcasts mit Verkündigungssendungen der ARD-Hörfunksender

Was ich vermisse: für meine Basisverbreiterung fehlen mir Angebote, wie sie im Seniorenstudium angeboten werden: kurze Vorträge zu Philosophie und Theologie, zur Vergangenheit der Kirche, zu feminist.Theologie, zu Befreiungstheologie, Christologie, Soteriologie, Klarstellung zu 'gestorben für unsere Sünden', alles, was Rom noch verkündet - was aber überholt ist und nur in Universitäten revidiert zu hören ist. Bibelexegese. Solche Angebote für aufgeschlossene, nicht mehr mobile Menschen und für solche, deren Rente es nicht erlaubt, zu Seminaren zu fahren und sich dort neue Ansichten vorstellen zu lassen. Helfen Sie Suchenden etwas Essentielles zu finden, damit wir nicht dumm sterben.

www.vatican.va + www.radiovaticana.de

updae-seele

Jesus.de

Bibelarbeit.info

Bibelbiber.de

bibelstelle.de

die Berichte über das Vatikan

www.pray-as-you-go.org

www.sacredspace.ie

http://erzabtei-beuron.de/liturgie/index.php

ewtn.com, ewtn.de

www,ekd.de

Autobahnkirche

domino-community.de

kirchensite.de

www.katholisch.de

H20, katholisch1.tv

kath.net

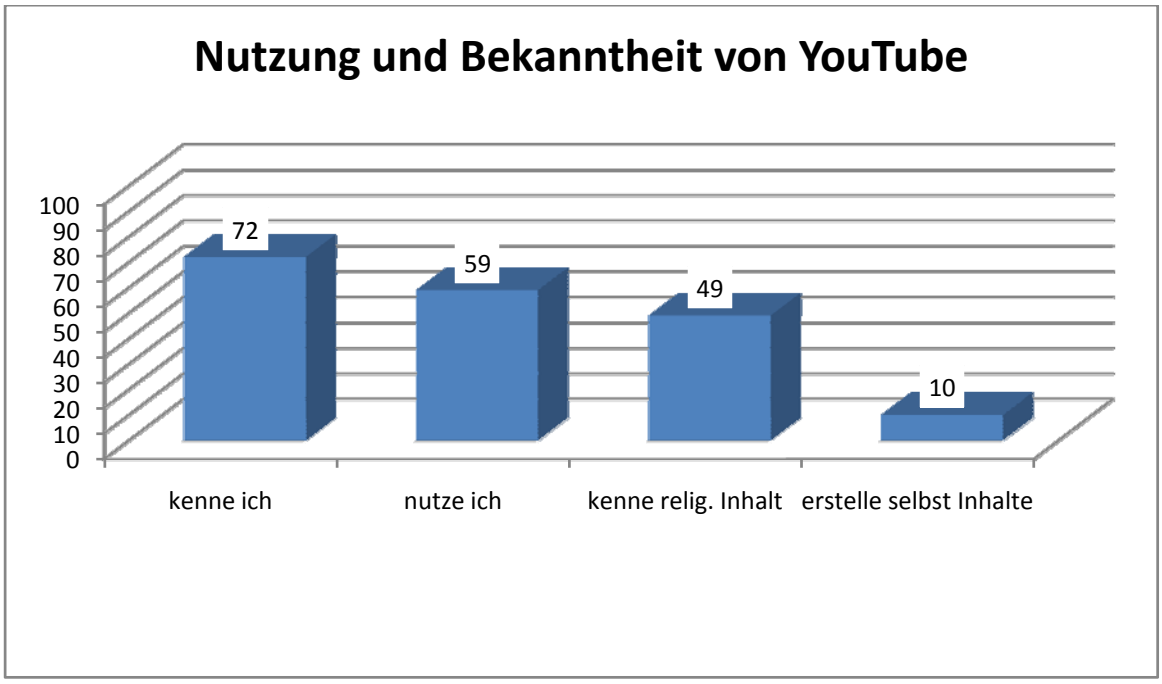
www.kip-radio.de

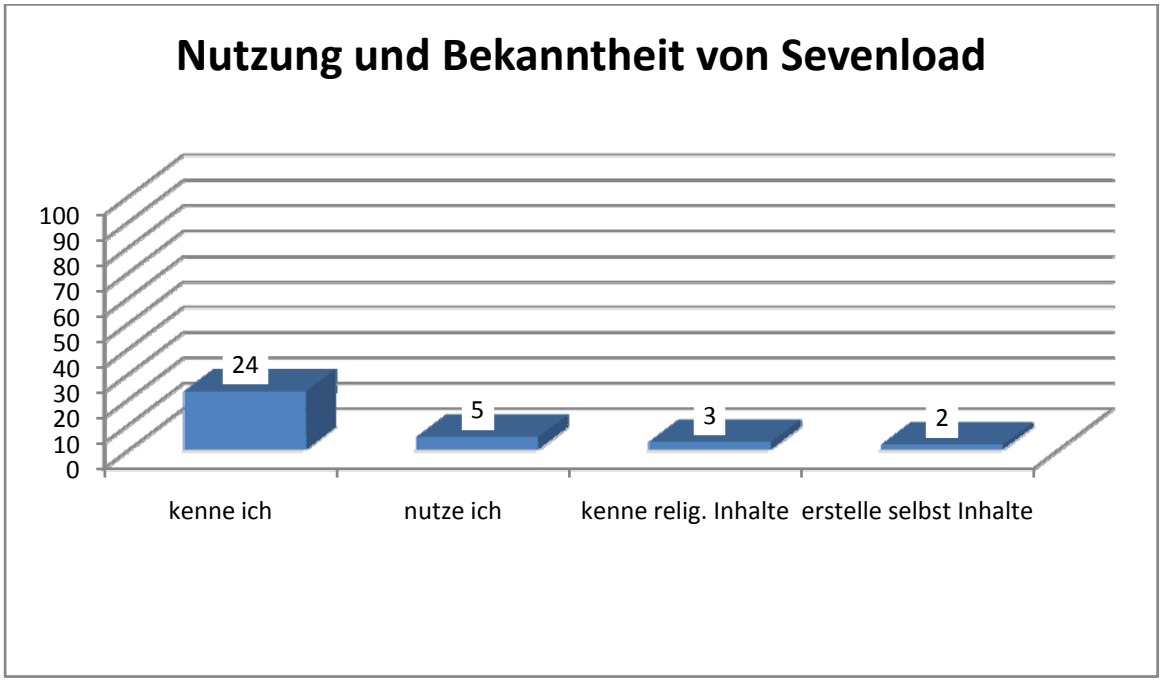
www.kip-tv.de

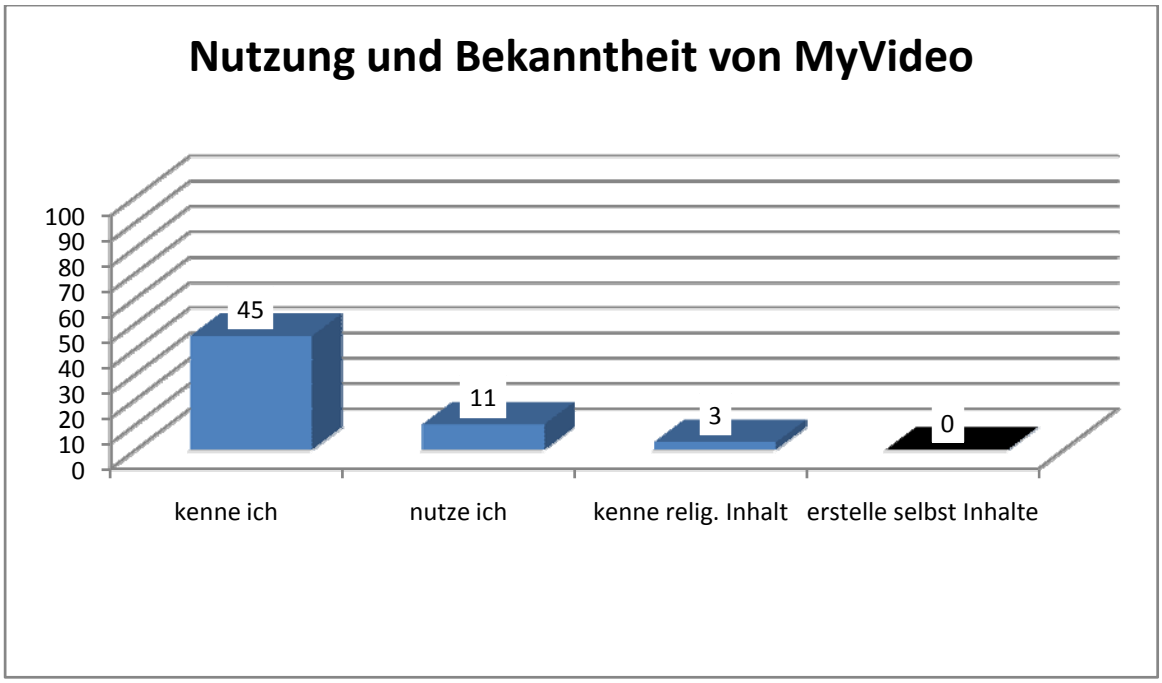
kirche.tv und medienttube sind im engerren Sinn kewine Sinnangebote

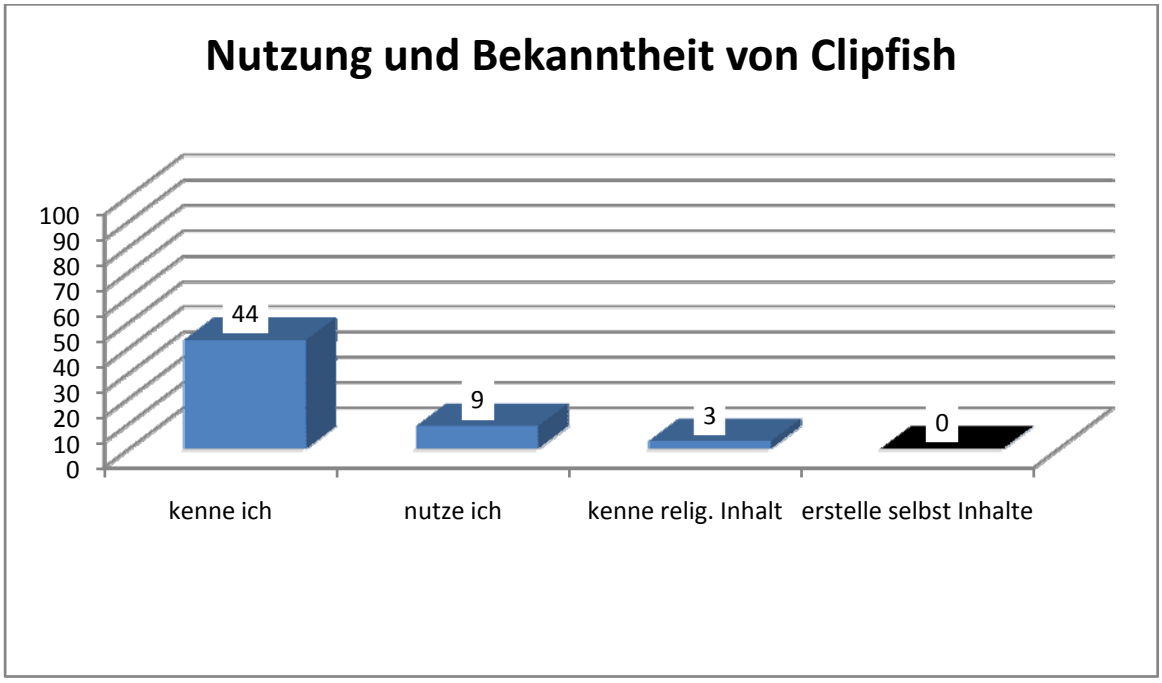
v.a. in Österreich

12. Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen im Hinblick auf Videoportale









Bei dieser Frage war es ebenfalls möglich, eigene Antworten einzugeben:

kathtube (7 Nennungen)
vimeo (6 Nennungen)
ustream.tv (2 Nennungen)
medientube (2 Nennungen)

www.domradio.de
entfällt

mogulus (jetzt: livestream)

kenne nichts

www.tangle.com

www.gloria.tv, www.lovetobecatholic.com, www.tangle.com, http://www.realcatholictv.com/

kenne ich alle nicht

ich finde videos furchbar anstrengend für die augen, treffe lieber christlich orientierte menschen oder texte

kenne ich vom Nanen her, nutze sie aber nicht

gloria.tv

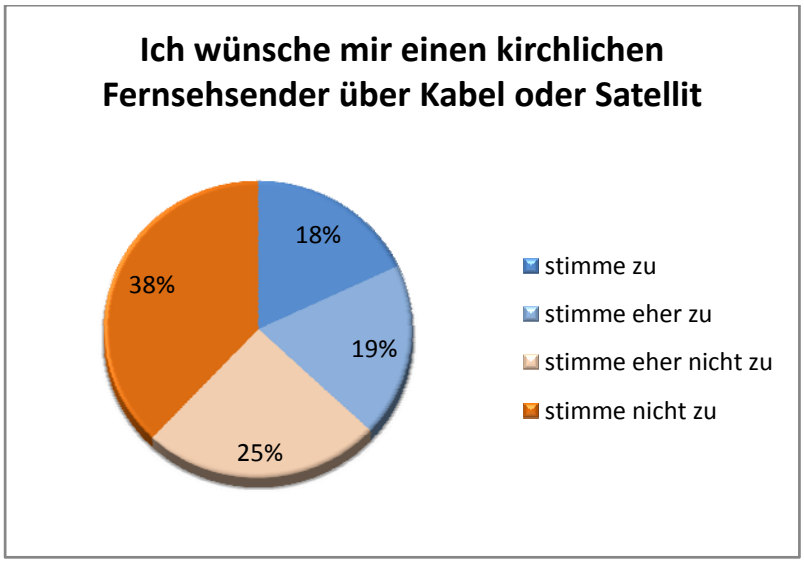
ubuweb

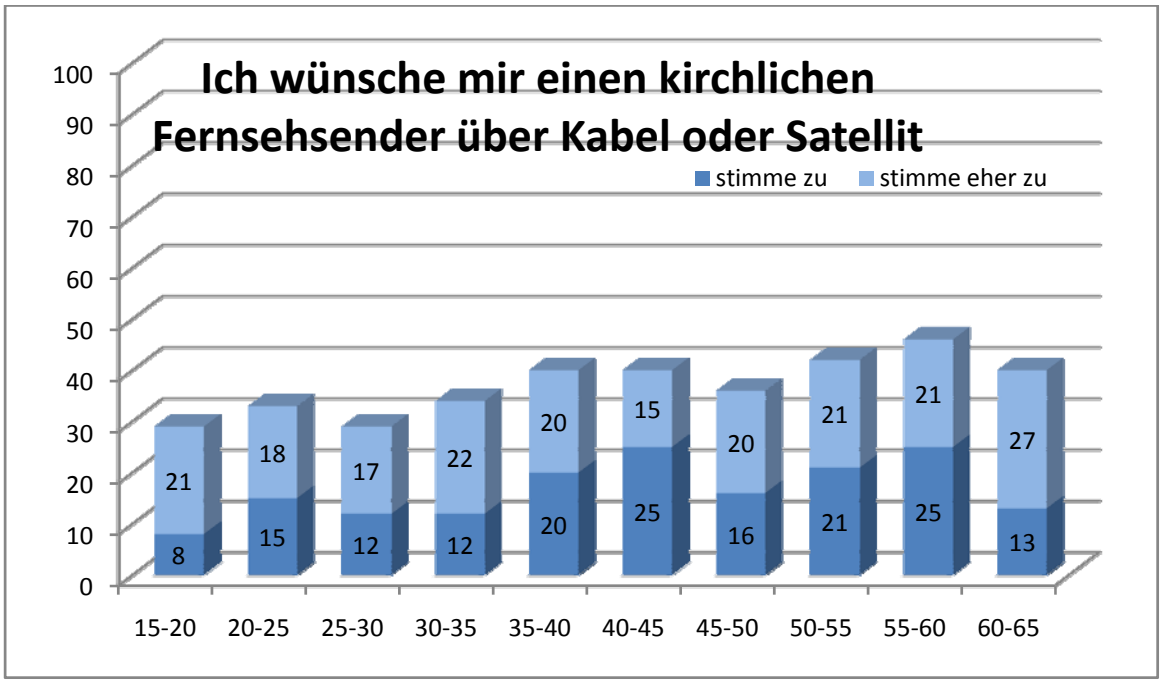
Ich kenne nur YouTube

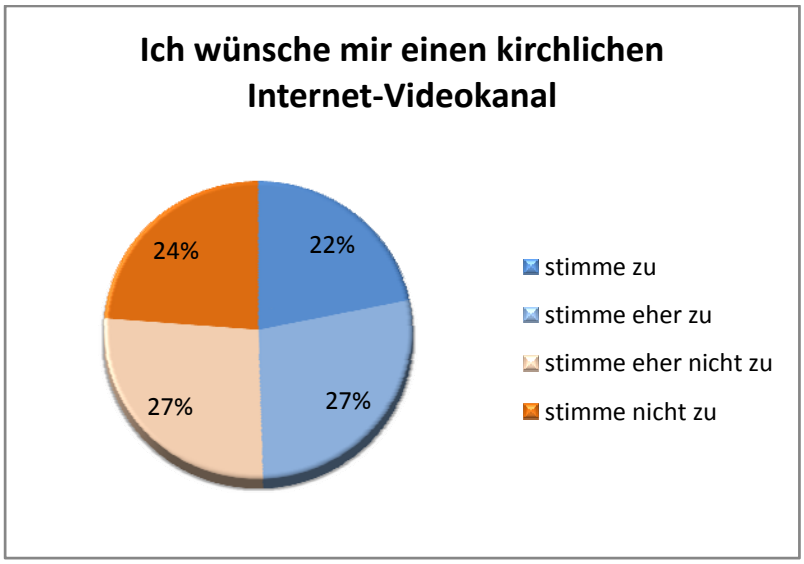
kirche.tv/katholisch.de/gloria.tv

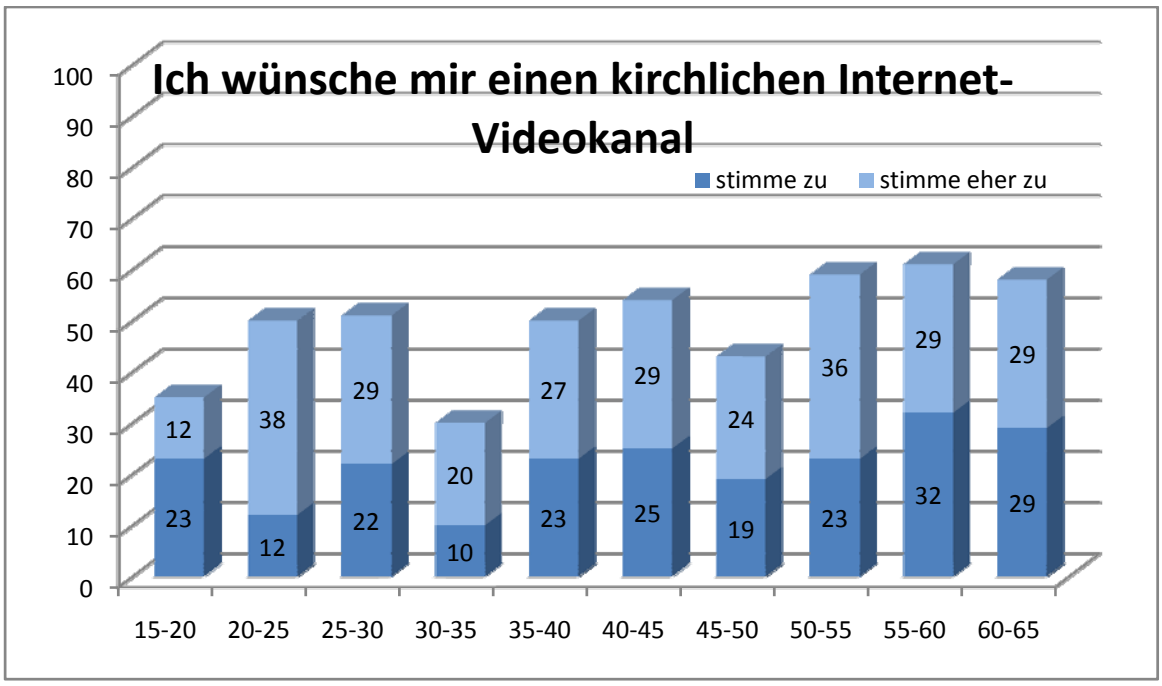
dailymotion, googlevideos

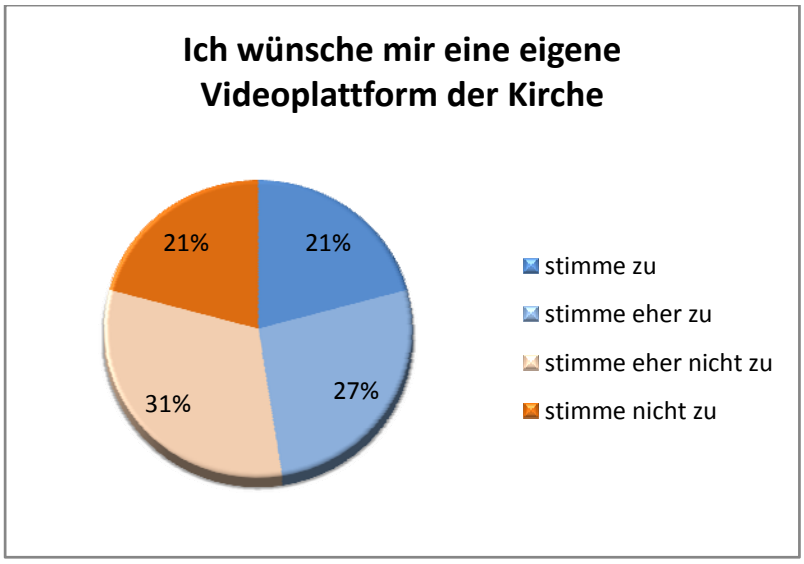
13. Welche der Aussagen trifft auf Sie zu?

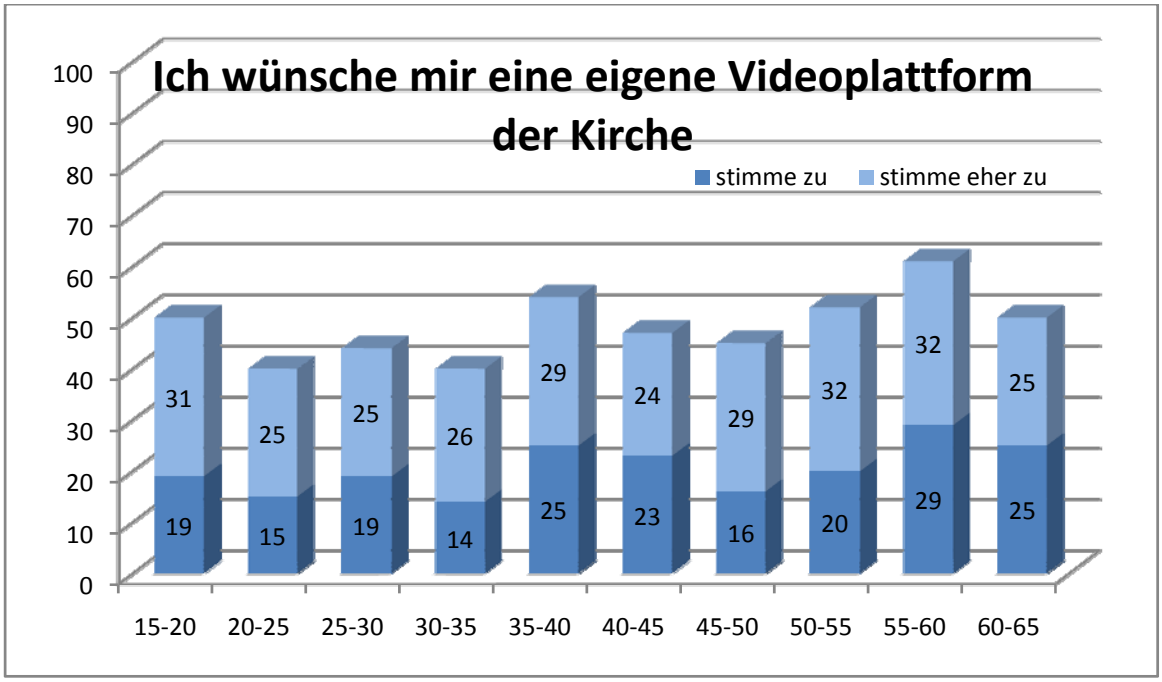


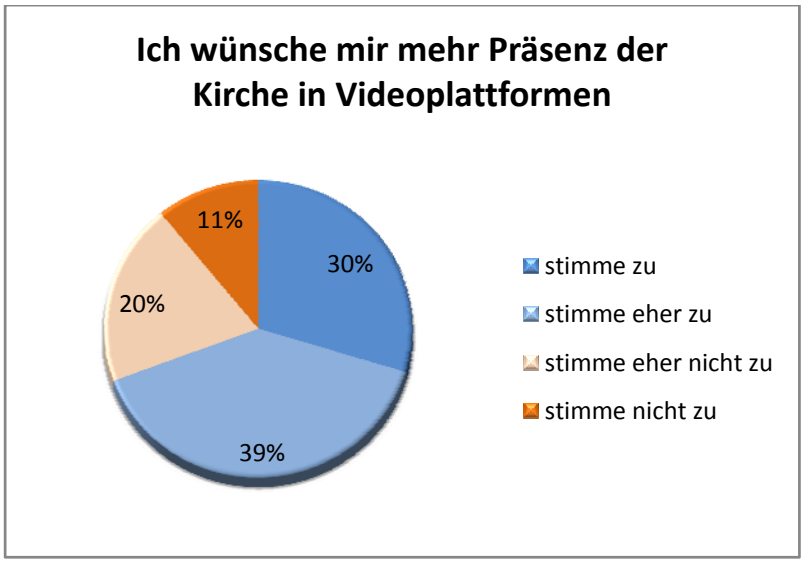


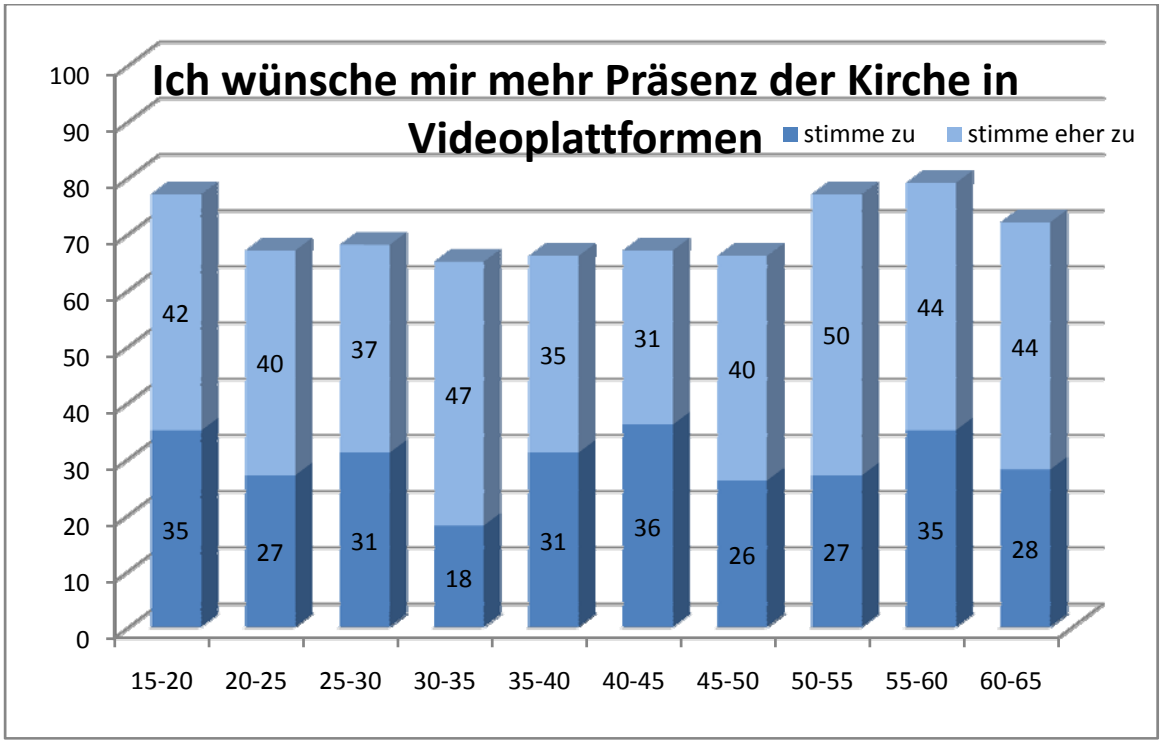

Ich wünsche mir einen kirchlichen Internet-Videokanal
22%
27%
27%
24%
stimme zu
stimme eher zu
stimme eher nicht zu
stimme nicht zu


Ich wünsche mir einen kirchlichen Internet-Videokanal
stimme zu
stimme eher zu
100
90
80
70
60
50
40
30
20
10
0
12
23
38
12
29
22
20
10
27
23
29
25
24
19
36
23
29
32
29
29
15-20
20-25
25-30
30-35
35-40
40-45
45-50
50-55
55-60
60-65


Ich wünsche mir eine eigene Videoplattform der Kirche
21%
21%
27%
31%
stimme zu
stimme eher zu
stimme eher nicht zu
stimme nicht zu


Ich wünsche mir eine eigene Videoplattform der Kirche
stimme zu
stimme eher zu
100
90
80
70
60
50
40
30
20
10
0
31
19
25
15
25
19
26
14
29
25
24
23
29
16
32
20
32
29
25
25
15-20
20-25
25-30
30-35
35-40
40-45
45-50
50-55
55-60
60-65





Auch bei dieser Frage wurden Kommentare abgegeben:

ist sehr aufwändig und teuer und evtl. zu spät, wenn noch mehr Video-Präsenz über das Internet läuft

ich habe noch keinen Sender und keine Seite gefunden, wo ich mich zu hause fühle.

EWTN ist ein guter katholischer TV-Sender, Radio Horeb ein Radio Sender

aber nur wenn dies wirklich gut ist, die Menschen erreicht

Es gibt ja bereits bibeltv!

Ich finde es generell besser, wenn religiöse Inhalte/Kirche im "normalen" Programm bzw. Medienangebot präsent sind u.a. weil der Kreis des möglichen Publikums breiter d.h. "bunter" ist.

Einige der obengenannten Dinge gibt es ja schon (BibelTV etc.)

Kabel/Satellit ist unbezahlbar

ich wünsche mir mehr ki. Präsenz in meiner Gemeinde

Ich bin doch ehr skeptisch, weil man hauptsächlich bisher sehr fundamentalitische Angebote findet,d.h. ein größeres Engegament der Kirche müsste mit einem authentischen Glauben einhergehen, nicht missionarisch sein.

In dem Fernsehsender sollen auch moderene Inhalte drin sein

Eingestellte Videos sollten professionell sein, damit sich "Kirche" nicht blamiert

kirchlicher Fernsehsender: Lasst die Toten die Toten begraben! Diesen Verschiebebahnhof der kirchlich-medialen Eitelkeiten braucht niemand - außer den Funktionären, die auf Posten hoffen

Es gibt schon BibelTV, ERF1 und KTV... Wozu noch ein Sender?

käme auf die Inhalte an, kann man so pauschal kaum beantworten, kirchlicher Fernsehsender: haben wir doch bibel.tv

christen sollten besser auf weltlichen Plattformen präsent sein als eigene christliche Plattformen anzubieten

Antwort nicht möglich, dass Sie wahrscheinlich unter "der Kirche" die verfasste Kirche meinen, ich jedoch eher die Gemeinschaft der Katholiken. Und ein Angebot der verassten Kirche gibt sui generis die Pluralität nicht wieder.

vor allem: mehr Info in Printmedien für "Ältere"

ich finde video über den PC anstrengend, aber das muss nicht fuer andere zutreffen

Wo ist der Unterschied zwischen eigener Videoplattform und Internet-Videokanal??

eine videoplattform zur nutzung im RU wäre nicht schlecht!

Den ganze Video- und Fernsehmist mag ich nicht.

Bedenken, dass religiöse Inhalte dann aus anderen Sendern verschwinden.

letzteres halte ich nur in Kombation für sinnvoll, weil das Fernsehen immer weiter hinter dem Internet zurücktritt und ich in meinen Nutzergewohnheiten (nämlich Fernsehen statt streaming) eher eine Randgruppe bin

www.k-tv.at Kephas Fernsehn

vorhanden K-TV, EWTN, Bibel-TV

gibt es schon alles

Meine Kinder würden eher Internet Videokanal nutzen, ich hingegen Satellit Fernsehen

Private katholische Sender wie K-TV und EWTN bestehen bereits (im protestantischen Bereich gibt es BibelTV)

Jugendliche in den Pfarreien können Senioren die Internetnutzung mit ein paar Mouseclicks lernen

es gibt kirchliche TV sender, KTV, BibelTV, ERF

gibt es doch schon

Die Jugend nutzt das Internet, daher mehr Präsenz auf Youtube

ich wuensche mir EWTN im Fernsehen! Besser noch, ein deutsches EWTN. Ohne ZDK-Quatsch.

Ich habe mich sehr gefreut, als der Vatican einen Youtube-Channel angelegt hat. Diesen besuche ich regelmäßig.

private Initiativen sind fundierter

ich wünsche mir einen Bloggenden Papst

Kirche sollte überhaupt mehr öffentlich aktiv sein!

letztes gibt's ja schon

Mit eigenem Sender wäre die Kirche "draußen", eine Sparte unter vielen. So ist sie jetzt noch in verschiedenen Formen präsent.

Ich empfange bibel.tv und das ist eher nicht so mein Ding, in dieser Form brauche ich keinen kirchlichen Fernsehsender

Der Vatikan geht mit gutem Beispiel voran und hat einen eigenen Youtube-Channel

ich will nichts spezielle, eher das die Kirche sich in bestehenden Strukturen mehr bewegt

kirche in der Welt, in weltlichen Sendern! Wir haben kein eigenes Programm zu füllen!

gibt es doch z.T. schon (www.kirche.tv)

Professionalität und Klarheit müssen Priorität haben

keine Missionsversuche oder religiöses Gehabe

es gibt zwar schon k-TV und bibel-TV auch God-TV ; aber ein Fernsehsender der versucht nicht auf so eingeschlafener Technik zu funktionieren und das in Deutschland, wäre wirklich schön!

helfen Videos in Glaubensfragen?

Bibel-TV wird ausgebaut, das reicht mir

Nur wenn es qualitativ gut ist!!!!!!

Mich interessieren nur fortschrittliche Meinungen a la Küng

Ich möchte keine religiöse Sonderwelt - dort treffen sich in der Regel Fundamentalisten.

Es gibt bereits sehr viele Angebote

Das mußte aber richtig katholisch sein! Echte katholische Werte und Traditionn zeigen.

nurwenn Qualität und offene Diskussion gesichert ist

Mehr Präsenz im Internet durch Multimedia auf bestehenden Plattformen ja, aber nicht notwendigerweise "nur" auf Videoplattformen

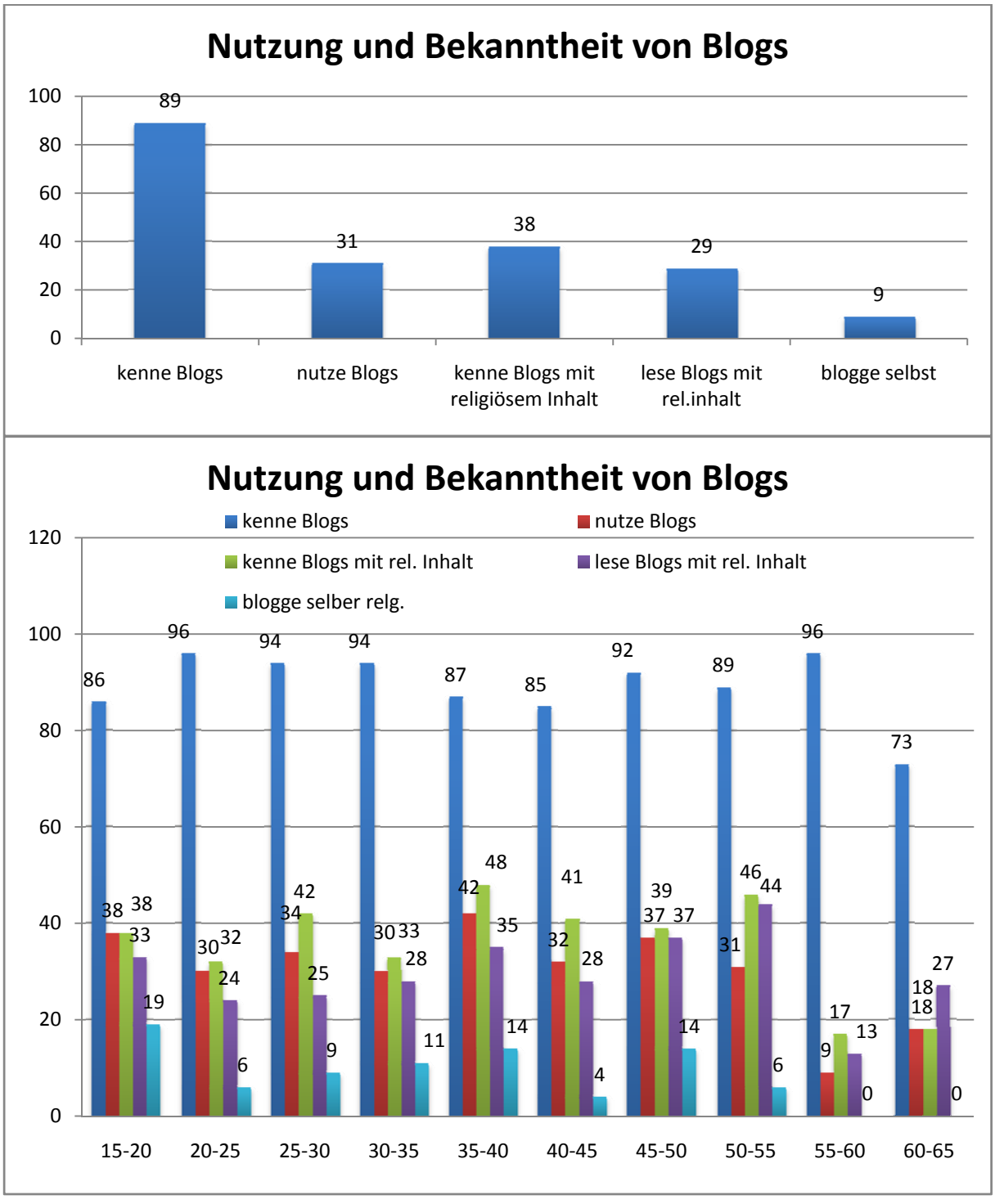
eigenes KirchenTV wäre professionell geamcht viel zu teuer

mehr Vernetzung der Angebote

Bessere finanzielle Unterstützung von Print-Medien wäre wichtig

schön wäre sowohl ein kirchlicher Fernsehsender als auch ein Online-Kanal, wobei ein Online-Kanal Priorität hat

14. Welche der Aussagen in Bezug auf Blogs (Online-Tagebücher) trifft auf Sie zu?



Folgende Kommentare wurden abgegeben:

keine

ich weiss was blogs sind, les aber nie welche

- nutze sie selbst allerdings kaum; eher vom Hörensagen

www.clauskirche.blogspot.com

kenne ich nicht

http://www.MatthiasHeil.de - http://www.st-antonius-kuenzell.de

nichts

Man soll nicht jemand der sich Als Christ bekennt Gleich nieder machen. Der Christ sollte auch nicht denn fehler machen seine Religion unbedingt mit Gewalt an denn Mann oder die Frau bringen. Er kann sich mit einem Menschen unterhalten. Und seine sicht weise dem Menschen zeigen. Und wenn dieser Mensch fragen zum glauben hat ihm diese beantworten. Damit ist beiden geholfen.

nein

Ich nutze / lese keine Blogs

ich kenne keine blogs

ich kenne keine Blogs

ich schreibe selbst einen blog

www.eph-3-10.eu

ich nutze keine Bogs

kenne keine Blogs

Ich kenne keine religiösen Blogs

ich weiß nicht mal, was "Blogs" ist ...

zumindest manchmal blogge ich auch religiöse Inhalte

mein Blog ist erst 2 Wochen alt und unbekannt - und das soll auch so bleiben.

ich habe keinerlei Erfahrung damit

aus Datenschutzgründen bisher kaum genutzt

ist für mich nicht wichtig, Zeitverschwendung, vielleicht eine Frage des Alters, Blognutzung ist vielleicht ein Mangel an sonstigem sozialen Austausch, andererseits ist diese Art der Kommunikation auch ein Zeitgeist, anonym bei Bedarf, schnell, ungenau, entspricht nicht meiner Art der Kommunikation, habe aber Verständnis für Nutzer des Mediums.

keine

Betrifft lediglich den Blog der Mainzer Pilger beim WJT in Sydney. Andere religiöse Blogs sind mir unbekannt.

kenne ich nicht

ich brauchte mehr Hilfen dazu

Nix dergleichen - I live in my real life!

aber keinen bestimmten, weiß nur, dass es das gibt ;)

religiös weit gefasst

Ich habe eine eigene Homepage seit Jahren

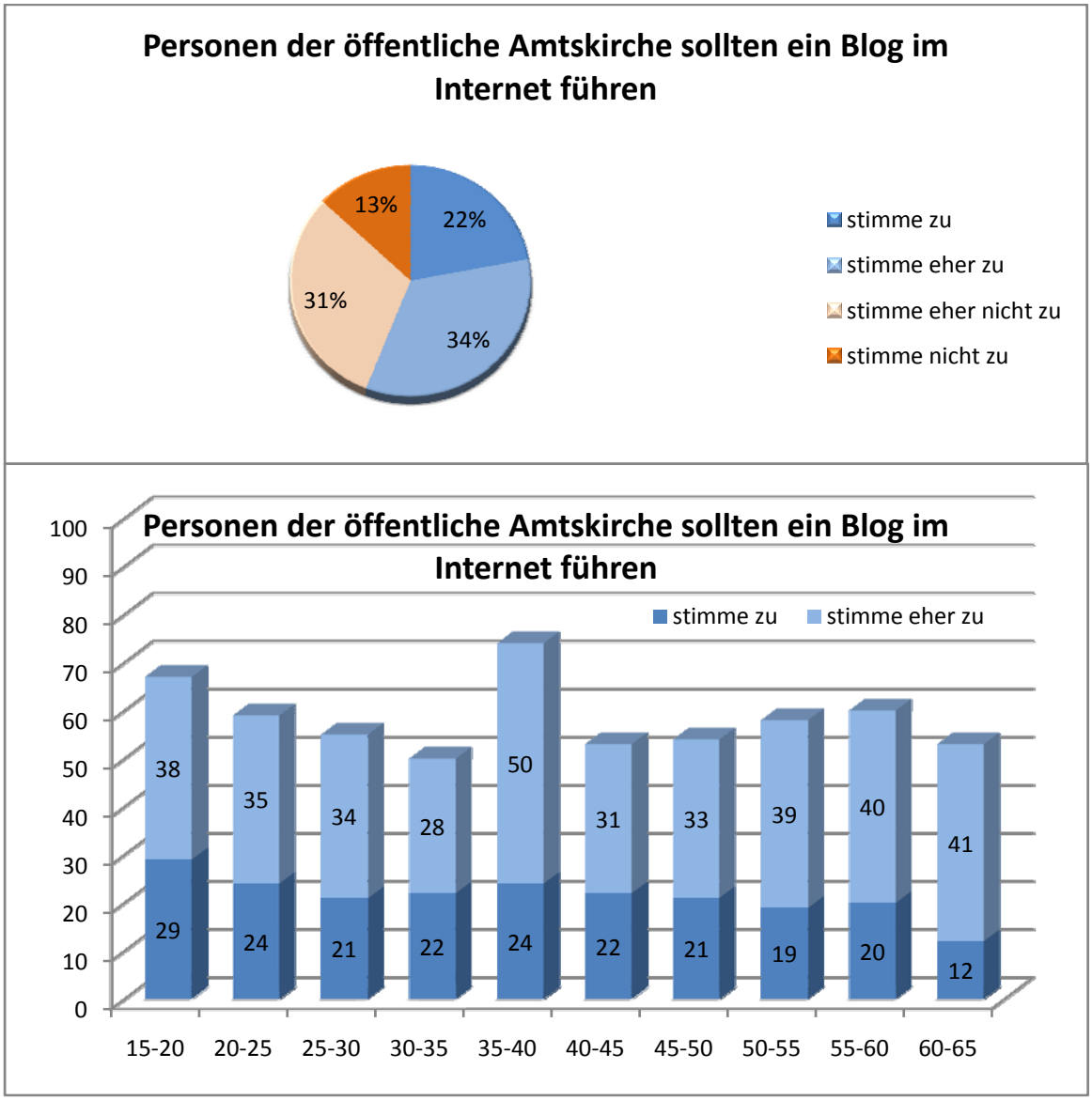
blog.ralf-simon.de

nuzte sie eher selten

Unbekannt

Ich nutze keine blogs

15. Personen der öffentlichen Amtskirche (Priester, Bischof, Pastoralreferent, etc.) sollen ein Blog im Internet führen.



Die Kommentare bei der Fragen sahen wie folgt aus:

muss nicht sein. Persönliche Anwesenheit ist wichtiger!

sollte ihnen überlassen werden - is ja was persönliches

beteiligen ja, führen eher nein

wer zeit hat und es kann (von religion). nicht fanatiker

Denn sie sind da um zu helfen. Es ist zwar mit Arbeit verbunden. Aber so koennen sie mehr Menschen erreichen.Und Menschen haben ja gerade jetzt fragen in Glaubesangelegenheiten. Und die sollten man stellen koennen.

Es muss ja nicht jeden Tag ein neuer Impuls sein, aber zumindest jede Woche. So wird die Pfarrei-Homepage auch aktuelle, neben den Pfarrnachrichten.

sollen sich mehr um Menschen direkt kümmern !!!

Es sollte dafür Laien geben, die das ganz im Sinne der Kirche professionell tun.

nicht unbedingt selber führen, eher mitmachen bei bestehenden

sollte jeder selbst wissen

sollen ist zuviel! Wer kann und mag!

ich kenne keine Blogs

wer sich berufen fühlt; nicht alle!

da ich sie nicht lese, eher nein

Wenn Sie was Wichtiges zu sagen haben :) Das ist nicht immer der Fall.

aber nur, wenn sie diese auch auf aktuellem Stand halten.

Ich hoffe, dass die Diakone werden Vorreiter sein werden!

nur wem es liegt

Ich habe den Eindruck, dass Blogs, Videoportale usw. derzeit von etlichen Leuten maßlos überbewertet werden. Es kann sein, dass so auch die Kommunikation kirchlicher Inhalte an Zielgruppen möglich ist, die man sonst nicht erreicht. Ich bin aber bisher nicht überzeugt, dass man über reine Informationssuche hinaus dort präsent sein muss - das gilt nicht nur für kirchliche Inhalte, sondern ganz generell. Die Medienwelt ist nicht statisch und hat sich schon immer verändert, aber zum Beispiel der derzeitig von einigen herbeigeschriebene Twitter-Boom ist für mich völliger Unsinn. Was soll mir das bringen? Getwittere von Leuten, die ich nicht kenne, die ihre Einträge teilweise noch nicht mal selber schreiben - dafür ist mir die Zeit zu schade.

siehe oben

Internetinfos für Trauernde mit kirchlichem Interesse haben es sonst zu schwer, etwas zu finden

wenn's ihnen spass macht, warum nicht!?

ich empfinde Blogs als unnötigen und unnatürlichen Seelenstriptease, lieber ein live-Gespräch im Chatroom o.ä.

Priester und Bischöfe sollen mehr Zeit für Sakramente und Seelsorge vor Ort aufwenden und nicht für's Netz.

Als Dauerleistung halte ich das für nicht leistbar und sinnvoll, einzelne können das machen, bei besonderen Ereignissen sollten auch Kommentare über das Internet abgegeben werden. Das aber im Sinne einer multimedialen Verwertung, nicht als originäres Medium.

Sollen im Sinne von : Würde ich lesen. Kein "Muss"

ich halte das nicht für wichtig

auch hier wieder: nur wer das aus persönl. Interesse unabhängig vom Job tut, sollte dies machen, sonst wirkt es befremdlich und unangenehm

ich brauche es nicht und bezweifle, dass sich die Herren über mehr Arbeit freuen -aber es kann gut sein, dass sie so mit mehr Menschen in Kontakt treten können, als sie bspw. anrufen würden

alle muß nicht sein, aber einige wäre gut, um besseren Einblick in Lebensabläufe kirchlicher Vertreter zu haben.

falls sie dafür noch Zeit haben sollten, es wäre aber eine zeitgemäße Möglichkeit Kontakt zu Menschen aufzubauen.

Lohnend für Internetauftritt der Pfarrei

treffpunkt soll in erster Linie die Kirche sein

es gibt wichtigere Dinge-

dann tragen sie verantwortung fuer Inhalte anderer

Priester und Bischöfe sollten die Sakramente verwalten, Pastoralreferenten das Gemeindebüro

s. oben!

aber nicht zu apodikitsch

Das setzt eine gewisse Affinität zum Internet voraus und kann m.E. einem konkreten Menschen nicht als "Sollen" übergestülpt werden.

Wer mag, kann es tun - Blogs der bischöflichen Pressestelle sind Mist, und die Gefahr, dass der Bischof mitliest, sollte man vor Augen haben. Ist leider so.

wenn es ihnen liegt ...

Das wäre nett - bleibt aber letzten Endes jedem selbst überlassen.

Das Tagebuch von Abt Franziskus (Abtei Neuburg) ist ein gutes Beispiel.

warum der Amtskirche? warum nicht Philisophen, Autoren, die sich mit Religion endlich mal anders beschäftigen?

bitte keine Pastoralreferenten!

Ein Blog wäre schön - aber es gibt viele Dinge, die IMHO wichtiger sind.

gibt nur ärger weil alles auf die goldwaage gelegt wird

auf keinen Fall!

Abstufung erforderlich (Katechese / Theologie), hohes Niveau muss gewahrt bleiben

blogs als stimmungsbild in der diozese, nicht allg. themen

Internetpräsenz ist gut, vorallem für die Jugend;)

Was geht mich das an? Ob die Personen die Zeit und das Talent dazu haben, kann ich doch nicht wissen.

zu Zeitaufwendig

dazu habe ich keine Meinung, keine Vorstellung in der Praxis

Es ist nicht schädlich, aber auch nicht erforderlich - kommt auf die Situation und die Persönlichkeit an.

erreicht die leute kaum, bzw. zu wenige, als dass sie kommentieren würden. bei bischöfen wäre es vielleicht sogar gefährlich ("hat er sonst nix zu tun, will er sich anbiedern?" oder man kann aussagen gegen ihn verwenden)

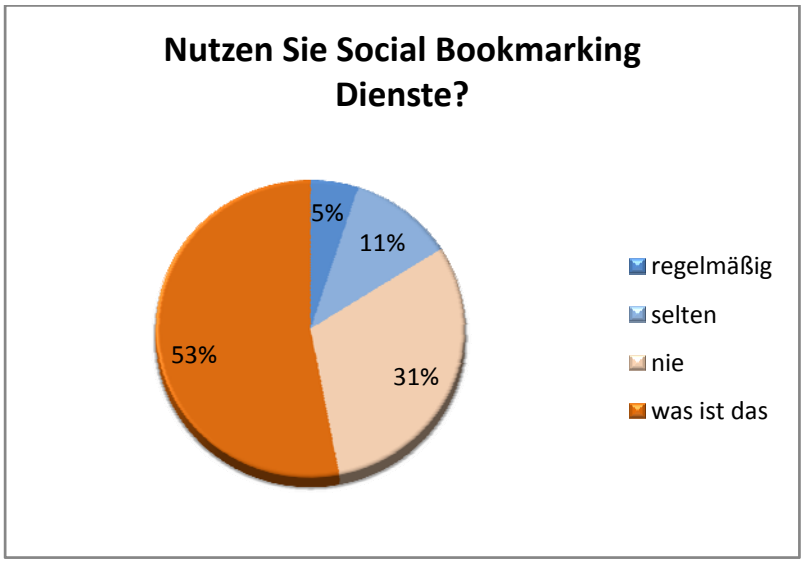
stimme zu, ABER nur wenn sie Persönlichkeiten sind wobei egal ob dies in der Pfarre, Region, Diözese, National oder International

Die Antwort auf diese Frage fällt sehr schwer. Präsenz ist nötig, über die Form bin ich mir nicht sicher.

Für mich ist es die Idee des Bloggens, Teil einer kritischen Öffentlichkeit zu sein. Für offizielle Verlautbarungen scheint mir ein Blog das falsche Medium.

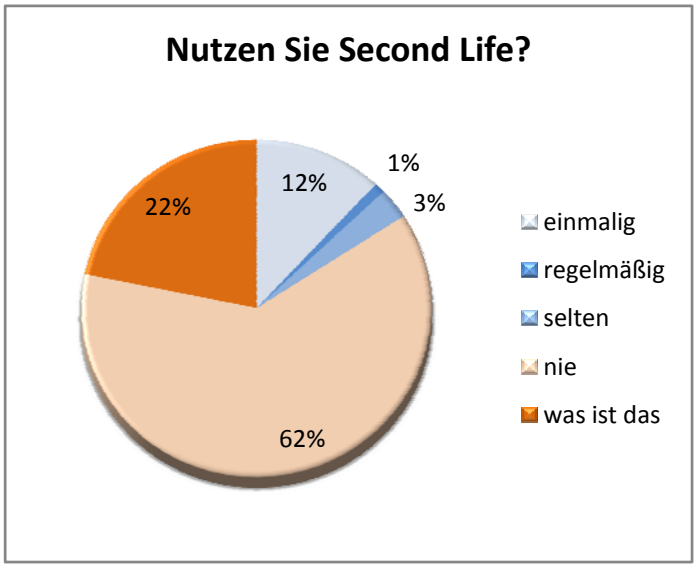
nur zu ausgewählten "wichtigen" Themen

16. Nutzen Sie Social Bookmarking Dienste wie Mister Wong oder Delicious?



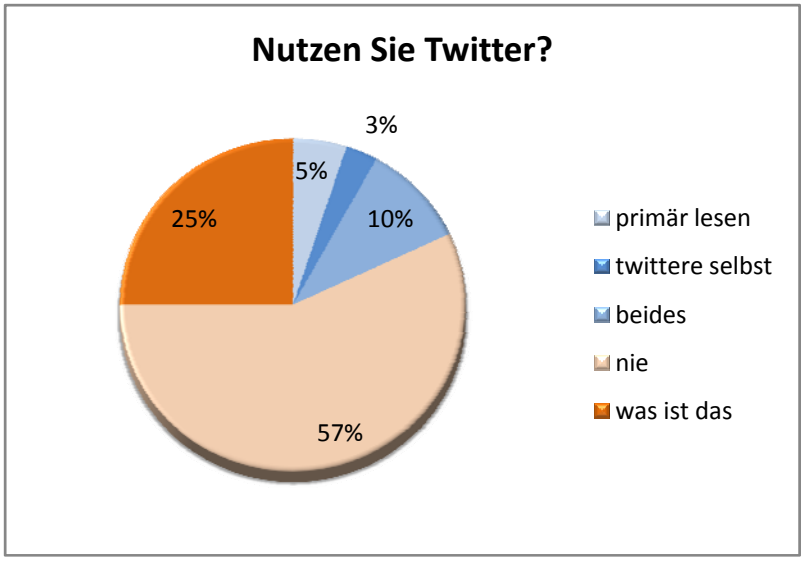
Für eine Clusterung nach Altersstufen lagen leider nicht ausreichend Daten vor.

17. Nutzen Sie Second Life?



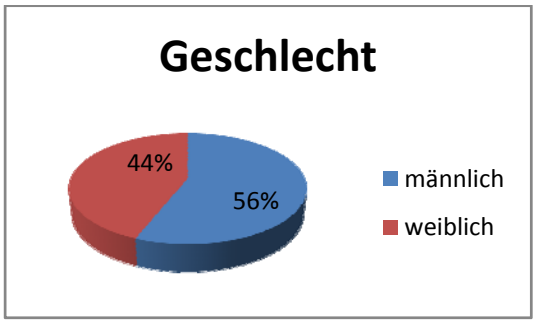
Für eine Clusterung nach Altersstufen lagen leider nicht ausreichend Daten vor.

18. Nutzen Sie Twitter?

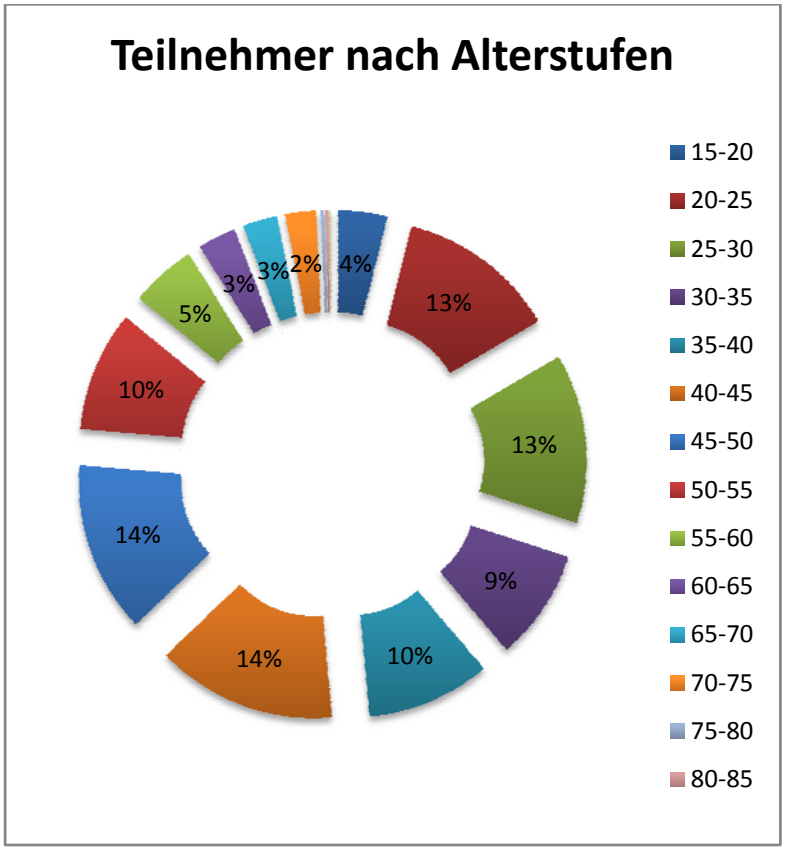


Für eine Clusterung nach Altersstufen lagen leider nicht ausreichend Daten vor.

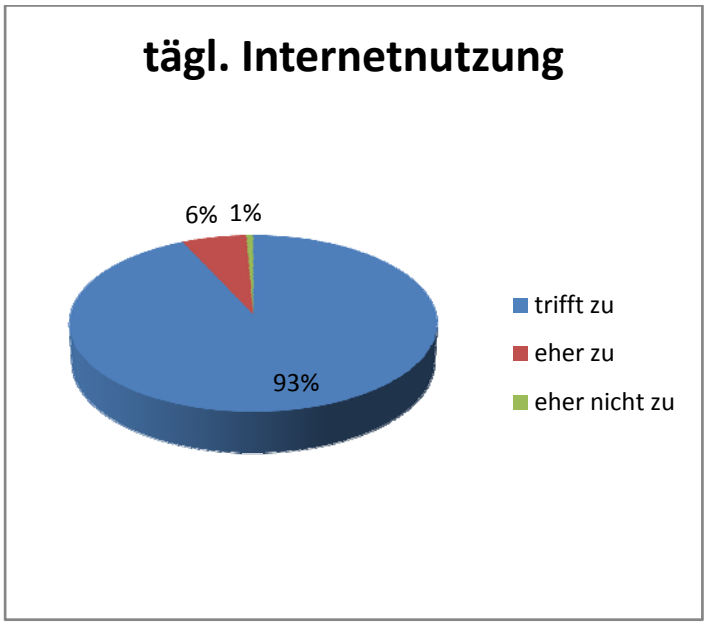
19. Bitte geben Sie hier noch ein paar statistische Daten ein.



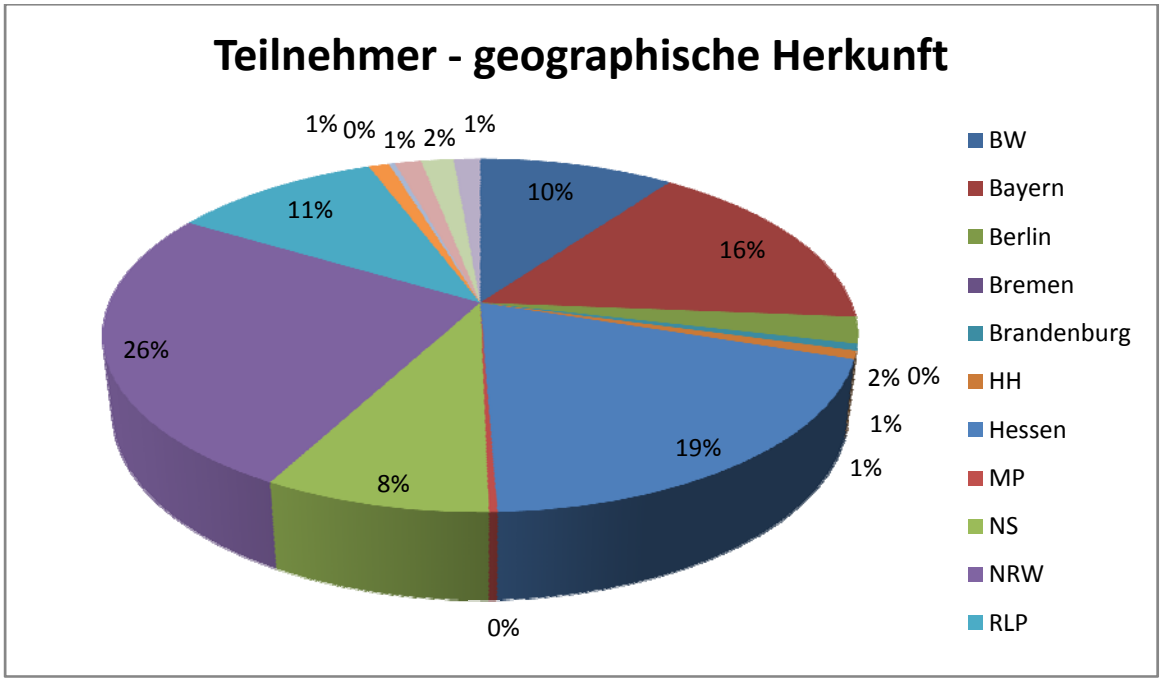
20. Bitte geben Sie Ihr Alter an.



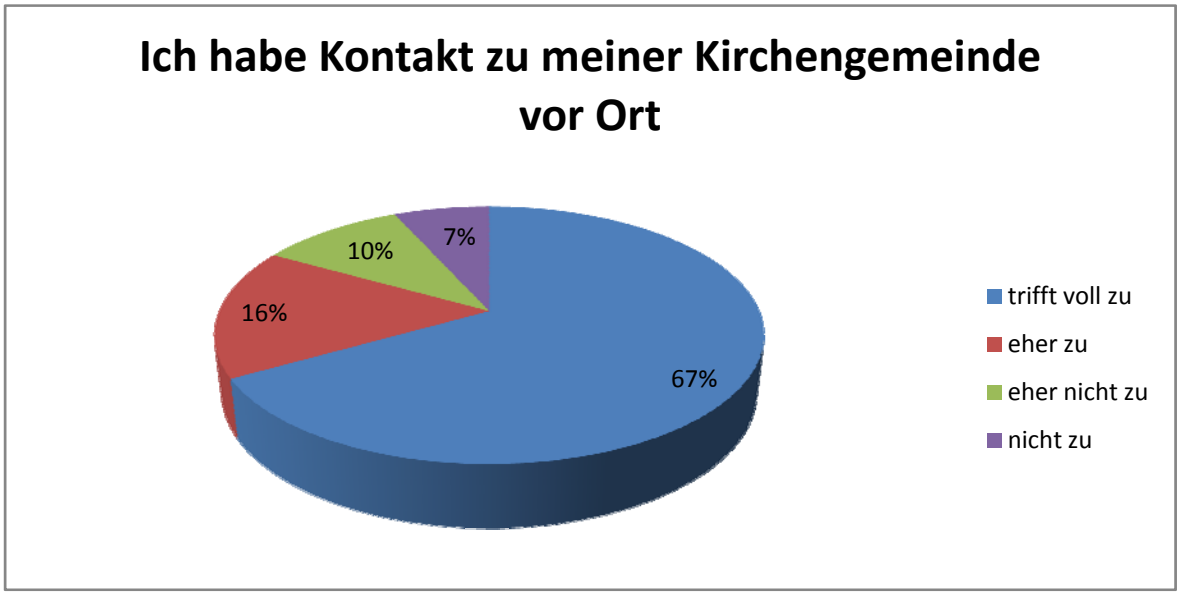
21. Schauen Sie jetzt bitte noch auf Ihre Internetnutzung und bewerten Sie die Aussagen.



22. In welchem Bundesland leben Sie?



23. Bitte wählen Sie aus, wie Sie zu diesen Aussagen stehen.



Auch bei dieser Frage gab es die Möglichkeit von Kommentaren:

hauptsächlich der Kinder und deren "Beheimatung" wegen; ansonsten wähle ich inner halb Düsseldorfs lieber aus dem vielfältigen Angebot der Kirche aus

Kontakt zur Studenten Gemeinde

Der Internetauftritt ist noch recht dürftig.

- bin selbst in einer Ordensgemeinschaft

Kontakt zu einer neuen geistlichen Bewegung; kirchlicher Arbeitgeber

Wien (Österreich)

als Kirchenvorsteher sollte man den haben *lach*

auch zur Heimatgemeinde

gewählte "Fahr"gemeinde

ich bin Klosterschwester

ich habe zusätzlich Kontakt zu einem auswärtigen Priester

Ich bin selbst hauptberuflich in einer religiösen Bewegung tätig.

ich werden mich der kirche erst zu wenden wenn diese steuern auf ihre einnahmen entrichtet....vermögenssteuer, erbschaftssteuer, grundstückssteuer, grunderwerbssteuer ect

Spanische Gemeinde, da meine Frau spanischsprachig ist

bin gleichzeitig aber sehr verwurzelt in eine andere Gemiende (an meinem Uni-Standort)

und zu vielen anderen in Dekanat und Bistum

Meine Kirchengemeinde vor Ort ist allerdings St. Kilian, die englischsprachige kath. Mission in München

nicht die, in der ich wohne

www.bibel-in-gerechter-sprache.de, www.evas-arche.de

zu anderen gemeinden

Bin neu zugezogen (2001) und Kontakt geht nur sehr langsam.

ich bin evangelisch!

Bin in Uni-Gemeinde, wo junge Leute und Singles sind

Ich gehe jeden Sonntag zur Messe

Frage 19 ergänzen: Zu welcher Diöz. gehören sie. Schuen sie auf die HP ihrer Diöz.?

ich gehe sogar mehrmals woechentlich in die Kirche :-)

Kontakt zu einer anderen Kirchengemeinde

viel zu wenig, fast keine, Angebote!

Ich habe Kontakt zu mehreren Gemeinden, gehe nahezu täglich in die hl. Messe, habe aber rel. wenig Kontakt zum "Pfarrleben" meiner Gemeinde.

Schweiz

Der Kontakt ist einseitig, der Pfarrer sieht mich kaum

Gemeinschaft Emmanuel

lebe in der innnstadt und wechsele ständig die kirche

Ich habe regelmäßigen Kontakt zu einer anderen Gemeinde in meiner Stadt

Ich sehe mich und meine Familie auch als Teil der Weltkirche - im Bistum - und auch überall

bin Nomade mit fester Gemeinde

ich habe Kontakt zu vielen Kirchengemeinden in meiner Umgebung

Ich bin selbst bei der initative Gebetshaus, is keine Gemeinde und keine Gemeinschaft, aber dort kann ich mich mit vielen Leuten gleicher spritualität treffen. Aber trotzdem habe ich auch KOntakt zu meiner Kirchengemeinde

Kanidat zur Kirchenvorstandswahl

ich gehe da hin, besuche es aber nicht über das netz

ich bin Obermessdiener und Lektor in unserer Gemeinde.

keinerlei Kontakt

Ich gehöre der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands an.

Es handelt sich allerdings um die Nachbargemeinde.

Ich gehöre keiner Kirche mehr an

katholische Jugendarbeit

Ich besuche die Kirche nebenan, dort ist alles katholisch, fromm gefeiert. kein Zirkus und schlechte Veranstaltung des "Zelebrierenden".

...aber noch viel Kontakt zu meiner Haimatgemeinde und -Diözese in Baden-Württemberg

Ich habe regelmäßigen Kontakt zu einer weiter entfernten Kirchengemeinde

Diese Seite berücksichtigt nicht die Unterscheidung berufliche und private Nutzung

Bin KV-Mitglied

Ich habe Kontakt zu einer anderen Gemeinde

Ich studiere Theologie

Titel:

Bruderhilfe Web 2.0 Studie „Kirchliche Sinnangebote im Web 2.0“

Auftraggeber:

Akademie Bruderhilfe-Pax-Familienfürsorge

Auftragnehmer:

Goethe Universtät Frankfurt

Fachbereich Katholische Theologie

Professur für Religionspädagogik und Mediendidaktik

Grüneburgplatz 1

60323 Frankfurt am Main

Ihr Ansprechpartner:

Jürgen Pelzer:

www.kirche-im-web20.de

Telefon 069 / 798 – 33350

mobil: 0176 / 212-03269

Fax 069 / 798 – 33354

Email j.pelzer@em.uni-frankfurt.de

skype: juergenpelzer

ICQ: 484035400

Raum 1.718, Campus Westend, Nebengebäude